

LANDKREIS KELHEIM

Herbstzeit

Seniorenwegweiser Informationen fürs Alter



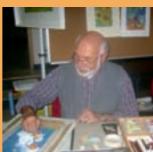
















Wir helfen Frauen!

Informieren Sie sich:

www.zbb-kelheim.de

Sprechen Sie uns an:

Tel: 09441/702-4801

Bei uns sind Händen!



Allgemein- u. **Unfallchirurgie**

Dr. Bernd Obermeier, 09441 / 702 - 4101

- · Minimalinvasive Chirurgie
- · Chirurgische Ambulanz / Nothilfe
- · Durchgangsarzt

Anästhesie-Intensivmedizin

Dr. Norbert Kutz. 09441 / 702 - 4501

· Schmerztherapie

Frauenheilkunde

Dr. (ROU) Heinrich Düringer. 09441 / 702 - 4401

- · Geburtshilfe
- · Wassergeburten
- · Minimalinvasive Gynäkologie

Radiologie

MVZ Dr. Neumaier und Kollegen, 09441 / 702 - 4601

- · Computer-Tomografie
- · Mammografie
- · Magnetresonanz

Physikalische Therapie

Ulrike Eckert, Physiotherapeutin 09441 / 702 - 5201

Innere Medizin I

Dr. Karl-Friedrich Seidl. 09441 / 702 - 4201

- · Kardiologie
- · Stroke Unit
- · Onkologie
- · Hämatologie

Innere Medizin II

Dr. Franz-Xaver Hierlmeier, Priv. Doz. Dr. Bettina Zietz, 09441 / 702 - 4302

- · Enteroskopie und Doppelballon-Enteroskopie
- Endokrinologie
- · Diabetologie Diabetikerschulung

Belegabteilung HNO

Dr. Georg Zeitler, 09441 / 702 - 4931

Dr. Gerald Gareis, 09441 / 702 - 4921

Dr. Ralph Schenkel. Praxis: 09404 / 961818

Belegabteilung Urologie

Dr. Thomas Pielmeier, Martin Dirmeyer,

09441 / 702 - 4911 Praxis: 09441 / 2522

· ESWL-Nierensteinzertrümmerung

Belegabteilung Dermatologie

Dr. Doina Muth, 09441 / 702 - 4951, Praxis: 09441 / 3325

Goldberg-Klinik Kelheim GmbH · Traubenweg 3 · 93309 Kelheim · Tel. 09441/702 -0 · Fax -1019 · www.goldbergklinik.de

Grußwort



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die ältere Generation wird für unsere gesellschaftliche Entwicklung immer wichtiger. Alter bedeutet Erfahrungswissen und Kompetenz mit besonders hoher Wertigkeit, auf die wir heute nicht mehr verzichten können. Viele ältere Menschen bringen sich mit ihren Fähigkeiten, ihrer Zeit und Menschlichkeit in unser Gemeinwesen ein.

Wir alle haben heute das Glück und die Möglichkeit, gesund und vital alt zu werden. Viele Einrichtungen und Institutionen können Sie dabei unterstützen, einen selbstbestimmten und lebenswerten Lebensabschnitt nach Familienzeit und Berufstätigkeit zu planen und zu gestalten.

Dem Landkreis Kelheim liegen die Wünsche und Bedürfnisse unserer älteren Mitbürger sehr am Herzen. Gemeinsam mit den Damen und Herren des Kreistages bemühen wir uns, für Seniorinnen und Senioren ein lebenswertes Umfeld zu schaffen. Dies beginnt mit einer wohnortnahen Klinikversorgung und reicht über qualitativ hochwertige Wohn- und Pflegeangebote bis hin zu einem gut ausgebauten Netz im öffentlichen Personennahverkehr. Die Seniorenstelle im Landratsamt möchte durch ihre Arbeit, z. B. durch die Unterstützung der örtlichen Seniorenarbeit, Weiterbildung von ehrenamtlichen Helfern und auch mit der Herausgabe der Seniorenzeitung "Herbstzeit" für Sie beste Voraussetzungen für einen lebenswerten Lebensabend schaffen.

Im vorliegenden Seniorenwegweiser finden Sie Angebote für Beratung und Hilfe, Wohnen und Pflege, kulturelle oder sportive Freizeitgestaltungsmöglichkeiten und Tipps für ein ehrenamtliches Engagement. Für jede Lebenssituation soll dieser Ratgeber den Senioren und ihren Angehörigen als nützlicher Leitfaden im täglichen Leben dienen.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei der Verwirklichung Ihrer Träume für den nächsten Lebensabschnitt, viel Gesundheit und Zufriedenheit.

Herzliche Grüße

Ihre

Gabi Schmid
Seniorenbeauftragte

""

Dr. Hubert Faltermeier Landrat





Inhaltsverzeichnis

Vorwort	1	5	Ambulante Versorgung und Hilfsangebote	25
Branchenverzeichnis	3		Pflegeleistungen	25
			Häusliche Pflege	27
1 Wichtige Rufnummern	4		Verhinderungspflege/Kurzzeit-/Tagespflege	28
			Hausnotruf	28
2 Aktiv im Alter	5		Mahlzeitendienste/Mittagstisch	29
Seniorengruppen	5		Hilfen bei Demenz	30
Bildung	9			
Kultur	12	6	Wohnen im Alter	32
Soziales Engagement	13		Zu Hause alt werden	32
			Betreutes Wohnen	32
3 Information, Beratung und Hilfe von A bis Z	14		Seniorenwohn- und Pflegeheime	35
4 Gesundheit	20	7	Vorsorge, Testament und Todesfall	39
Krankenhäuser	20		Vorsorgevollmacht, Betreuungs-	
Kurkliniken	21		und Patientenverfügung	39
Kurverwaltungen	21		Hospizverein	41
Thermalbäder	24		Testament	41
Selbsthilfegruppen	24		Todesfall	42

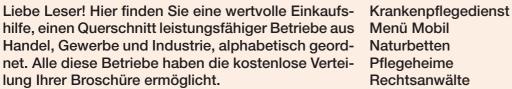


Dienstleistungs-Zentrum Kupke GmbH Dienstleistungskompetenz unter einem Dach Tel. 09441/2 91 91 • Fax 09441/2 91 93

Regensburger Str. 56, 93309 Kelheim

Wir befördern Sie im oder außerhalb vom Landkreis Rollstuhl, liegend, sitzend • Dialyse-, Strahlenbehandlungsfahrten u. a. • Flughafentransfer www.dienstleistungs-zentrum-kupke.de • E-Mail: leitung@dienstleistungs-zentrum-kupke.de

Branchenverzeichnis



Badevergnügen	7	Seniorenwohnen
Bestattungen	42	Seniorenzentrum
Betreutes Wohnen	33	Strahlenbehandlung
Bus- und Bahnverbindungen	12	Tagespflege
Flughafentransfer	2	Tanzkränzchen
Freizeit	7	Taxi
Grabdenkmäler	43	Volkshochschule
Hausnotruf	22	
Kliniken	U2, 6, U3, U4	U = Umschlagseite

radinteriphogodienet	,,
Menü Mobil	29
Naturbetten	6
Pflegeheime	3, 34, 37, 38
Rechtsanwälte	40
Rehabehandlungen	6, 24, 36
Seniorenwohnen	3, 34, 37, 38
Seniorenzentrum	29, 36
Strahlenbehandlungsfahrten	2
Tagespflege	23
Tanzkränzchen	14
Taxi	6
Volkshochschule	6

Kreisverband Kelheim



Wir erleichtern Ihnen Ihr Leben daheim mit:

- + ambulanter häuslicher Alten- und Krankenpflege
- + Angeboten und Hilfen bei Demenzerkrankungen
- + Begleitdiensten (Arzt, Friseur, Besuche)
- + Beratung und Unterstützung von Pflegebedürftigen und deren Angehörigen
- + Beratung in allen Bereichen des Alterns
- + Essen auf Rädern, kalt und warm
- Hauswirtschaftlichen Hilfen und Einkaufsdienst

BRK Kreisverband Kelheim, Abensberger Str. 6, 93309 Kelheim Tel.: 0 94 41/50 28 -13, -17 Fax: - 22, Mail: morath@kvkelheim.brk.de

Bayerisches Rotes Kreuz



14, 22, 23

BRK - Seniorenwohn- und Pflegeheim

mit Tagesbetreuung

Josef-Bauer-Haus



Unser "plus": Die Tagesbetreuung ist für Menschen vorgesehen, die tagsüber auf Pflege und Betreuung angewiesen sind, also für Personen, die alleine oder in einer Familie leben, tagsüber aber an Gruppenaktivitäten, Entspannungs- oder Aktivierungsangeboten teilnehmen möchten.

Josef-Bauer-Haus, Falkenstr. 14, 93309 Kelheim Tel.: 0 94 41/68 20 30, Fax: 0 94 41/2 14 75, Mail: info@ahkelheim.brk.de

1 Wichtige Rufnummern



Rettungsdienst/Notarzt	112
Sonntagsdienst, Ärztl. Bereitschaft	01805/19 12 12
Giftnotruf Nürnberg	0911/3 98 24 51
Notruf Polizei	110
Feuerwehr Notarzt	112
Goldberg-Klinik Kelheim GmbH	09441/702-0
Ilmtalklinik GmbH Mainburg	08751/78-0
Asklepios-Klinik Bad Abbach	09405/18-0
Landratsamt Kelheim	09441/207-0
Bayer. Rotes Kreuz - Kreisverband Kelheim	09441/5028-0
Caritasverband für den Landkreis Kelheim	09441/5007-0
WEISSER RING e.V. Außenstelle Kelheim	09441/2298
Hospizverein Landkreis Kelheim	09442/828
Telefonseelsorge 0800/11101 11 o	der 0800/1110222

Hausarzt	
Zahnarzt	
Apotheke	
Apothere	
Tierarzt	
-	

IMPRESSUM

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit der Trägerschaft. Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage dieser Broschüre nimmt die Verwaltung oder das zuständige Amt entgegen. Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen sind –auch auszugsweise – nicht gestattet. Nachdruck oder Reproduktion, gleich welcher Art, ob Fotokopie, Mikrofilm, Datenerfassung, Datenträger oder Online nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.

Quellennachweis:

alle Fotos: Landratsamt Kelheim

Infos auch im Internet:

www.alles-deutschland.de www.sen-info.de

www.klinikinfo.de

www.zukunftschancen.de

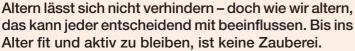
93309057/2. Auflage/2008

In unserem Verlag erscheinen Produkte zu den Themen:

- Bürgerinformationen
- Klinik- und Gesundheitsinformationen
- Senioren und Soziales
- Kinder und Schule
- Bildung und Ausbildung
- Bau und Handwerk
- Dokumentationen



WEKA info verlag gmbh Lechstraße 2 D-86415 Mering Telefon +49 (0) 82 33/3 84-0 Telefax +49 (0) 82 33/3 84-1 03 info@weka-info.de



Das Ziel aller Angebote für Senioren ist: Jeder ältere Mensch soll so lange wie möglich aktiv am Leben teilnehmen, sich körperlich betätigen, kreativ sein und geistig rege bleiben. Wer Anteil nimmt am Leben ringsum, wer Kontakte und Freundschaften pflegt und auch die schönen Dinge und Erfahrungen zu genießen versteht, der bleibt innerlich jung und ist weniger anfällig für Altersbeschwerden und Krankheiten.

Seniorengruppen

In unserem Landkreis gibt es vielfältige Möglichkeiten, um zusammen mit anderen aktiv zu bleiben. Von freien Verbänden, Kirchengemeinden und Senioreneinrichtungen wird eine Vielzahl von Veranstaltungen, Ausflügen und anderen Aktivitäten angeboten. Die Gruppen bieten Kontakt zu Gleichgesinnten, Gemütlichkeit und man findet Partner für Spiel und Unterhaltung. Falls in der nachstehenden Liste in Ihrem Wohnort keine Seniorengruppe aufgeführt sein sollte, fragen Sie bei Ihrer zuständigen Gemeinde- bzw. Kirchenverwaltung nach.

Seniorengruppen im Landkreis

Abensberg

- BRK-Seniorentreff "Leben+plus"
 Hildegard Schmiofski, Tel.: 09443/992637

 ⊠ schmiofski@kvkelheim.brk.de
- Club 60 Plus, TSV Abensberg
 Tel.: 09443/6605 oder 6655
- Evangelischer Frauenkreis Abensberg, Evang. Pfarramt, Tel.: 09443/905533

- Seniorenclub der Pfarrei Abensberg, Kath. Pfarramt Tel.: 09443/1342
- Theaterfreunde, Ingrid Brandl, Tel.: 09443/6640
- Tischrunde, Ingrid Brandl, Tel.: 09443/6640

Aiglsbach

Seniorenkreis Aiglsbach
 Johann Stanglmair, Tel.: 08753/1420

Attenhofen

Seniorenkreis der Pfarrgemeinden Attenhofen, Pötzmes, Walkertshofen, Tel.: 08751/810818

Bad Abbach

- Altenclub Lengfeld Helga Eichhammer, Tel.: 09405/2225
- Seniorenclub der Pfarrei Bad Abbach
 Franziska Brombierstäudl, Tel.: 09405/4338
- Seniorenkreis der Evangelischen Gemeinde, Pfarrer Frank König, Tel.: 09405/500600
- BRK-Seniorengymnastik, Hanna Lufen,Tel.: 09405/500627, Inge Morath, Tel.: 09441/5028-13

Elsendorf/Appersdorf

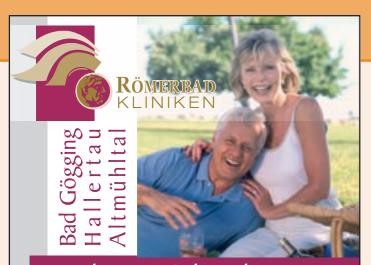
 Seniorenkreis der Pfarreien Elsendorf-Appersdorf, Rita Gleißner, Tel.: 08753/245

Essing

 Senioren der Pfarrei Essing Rosa Rappl, Tel.: 09447/251

Herrnwahlthann

Seniorenkreis der Pfarrei Herrnwahlthann Helene Lankes, Tel.: 09448/90003 oder Kornelia Simon, Tel.: 09448/1212



Wohin zur Reha oder ambulanten Behandlung?

Ihr Spezialist für:

Bei uns haben Sie die Wahl-

- Anschlussheilbehandlung
- nach Operationen
- Stationäre Rehabilitation
- Ambulante Therapie

Ob nach einer Operation, mit ärztlichen Rezepten oder Badearztschein - in den Römerbad Kliniken stehen Ihnen modernste und traditionelle Therapien für Ihren bestmöglichen gesundheitlichen Erfolg zur Verfügung.





Fachklinik für Orthopädie & rehabilitative Medizin Römerstraße 15, 93333 Bad Gögging

Tel. (09445) 960-0 Fax (09445) 960-407

Email: info@roemerbad-klinik.de | www.roemerbad-klinik.de





Fachklinik für Orthopädie & Stoffwechselerkrankungen Römerstraße 8, 93333 Bad Gögging

Tel. (09445) 966-0 Fax (09445) 966-100

Email: info@kaiser-trajan.de | www.kaiser-trajan.de

Zudecken - Kissen - Matratzen - Lattenroste



Gesunder Schlaf für mehr Lebensqualität

Schmidleitner's Naturbetten

Kreittmavrstraße 4. 93326 Abensberg-Offenstetten Telefon: 09443 5950, www.schmidleitner.com Mo., Mi., Fr. 9-12 Uhr und 15-18 Uhr, Di., Do., Sa. 9-12 Uhr

Bleibe jung - damit du alt werden kannst. (Ida Ehre)



Lindl Taxi + Bus

4- bis 16-Sitzer

Krankenfahrten • Kurierdienste Fahrräder-Rücktransport

Tel.: 09441-50060

Fax: 09441-500630 · 93309 Kelheim · Fischergasse 4 E-Mail: info@taxi-lindl.de · Internet: www.taxi-lindl.de



- BRK-Seniorengymnastik, Gertrud Schnellinger, Tel.: 09441/2399 und Inge Morath, Tel.: 09441/5028-13
- Seniorenkreis der Pfarrei Ihrlerstein Christa Rogowsky, Tel.: 09441/7863 oder Angelika Groeben, Tel.: 09441/10945

Kelheim

- BRK-Rückengymnastik auch für Senioren Stefan Schubert, Tel.: 09441/685674 und Inge Morath, Tel.: 09441/5028-13
- Mittwochswanderer, Hans Wick, Tel.: 09441/2291
- Senioren der Pfarrei Kelheimwinzer-Herrnsaal, Tel.: 09441/7143
- Senioren der Pfarrei Kelheim-Affecking Josef Lissner, Tel.: 09441/7821 oder Rosa Wasner. Tel.: 09441/5843
- Senioren der Pfarrei Maria Himmelfahrt, Kath. Pfarramt, Tel.: 09441/3383
- Senioren der Pfarrei St. Pius Christa Mösl, Tel.: 09441/21175
- Senioren der IG BCE, Tel.: 09441/7063-15
- Senioren der Pfarrei Kapfelberg Anni Schrödl, Tel.: 09405/3280
- Senioren der Stadt Kelheim Erika Jung, Tel.: 09441/7930 Erna Pernpeintner, Tel.: 09441/3977
- Seniorencomputerstammtisch Karl-Heinz Brunner, Tel.: 09441/7294

Langquaid

- Senioren der Pfarrei Langquaid Brigitte Scheuerer, Tel.: 09452/2255
- SeniorenwandergruppeAlfons Pichlmaier, Tel.: 09452/1210

Maierhofen

BRK-Seniorengymnastik, Nicole Schmitzer, Tel.: 09499/208 und Inge Morath, Tel.: 09441/5028-13

Mainburg

- BRK-Seniorenclub,
 Traudl Ernst, Tel.: 08751/9395 und
 ☑ BRK-Traudl@freenet.de
- Senioren des KAB-Altenwerkes Mainburg Maria Wagner, Tel.: 08751/2381 oder Sieglinde Hattler, Tel.: 08751/3938
- Senioren der Pfarrei Sandelzhausen Kath. Pfarramt, Tel.: 08751/1509
- Seniorengruppe der Pfarrei Lindkirchen, Kath. Pfarramt. Tel.: 08751/1770
- Seniorenkreis der evangelischen Kirchengemeinde Mainburg
 Pfarrer Günter Kohler, Tel.: 08751/810130



Neustadt a.d.Do.

- BRK-Seniorenclub Elisabeth Schramm, Tel.: 09445/973572
- BRK-Seniorengymnastik Inge Morath, Tel.: 09441/5028-13
- Evangelischer Frauenkreis der Kirchengemeinde Neustadt, Viola Lankenfeld, Tel.: 09445/460
- Eisstockschießen für SeniorenWolfgang Reisinger, Tel.: 09445/7253
- Evangelische Gemeinde Bad Gögging, Offenes Singen, Frau Lindinger, Tel.: 09445/750073
- Evangelischer Seniorenkreis Neustadt a. d. Do., Pfarramt, Tel.: 09443/905533 oder Frau Hoffmann, Tel.: 09445/1693
- Fahrradfahren für Senioren (April–Oktober), Gernot Tuschke, Tel.: 09445/325

- Gesprächskreis des Obst- u. Gartenbauvereins, Klara Krammer, Tel.: 09445/1084
- Senioren und Junggebliebene der Stadt
 Neustadt, Ursula Brandlmeier, Tel.: 09445/7323
- Senioren der Pfarrei Bad Gögging,
 Tel.: 09445/1206 o.
 Frau Marianne Geretshauser, Tel.: 09445/970451
- Senioren der Pfarrei Mühlhausen,
 Franziska Sigl, Tel.: 09444/87576
- Ortsteil Schwaig Seniorenturnen für Männer, Josef Pilz, Tel.: 08402/7148 Seniorenturnen für Frauen, Eva Kullmann, Tel.: 08402/7366
- TSV Neustadt Sportabzeichen für Senioren Renate Pötzl, Tel.: 09445/2221



 Aktiv – Paintner Senioren, Anne Hitzelberger Tel.: 09499/902000, Georg Dietz 09499/323 Josef Paulus, Tel.: 09499/1215

Riedenburg

- BRK-Seniorengymnastik, Gudrun Gärtner, Tel.: 09442/2950 und Inge Morath, Tel.: 09441/5028-13
- Seniorenclub Riedenburg Annemarie Amann, Tel.: 09442/811
- Seniorenclub der Pfarrei Jachenhausen Alois Schneider, Tel.: 09442/478

Rohr i. Nb.

Seniorenclub der Pfarrei Anneliese Malinowski, Tel.: 08783/342





Saal a.d.Do.

- Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Saal Gerdi Mehrl, Tel.: 09441/675190
- Seniorengymnastik des KBW Saal Tel.: 09441/641508
- Senioren der Pfarrei Teuerting Berta Peter, Tel.: 09441/81283

Siegenburg

Senioren der Pfarrei, Pfarramt Siegenburg Tel.: 09444/300

Wildenberg-Pürkwang

Seniorenkreis PürkwangElse Lingauer, Tel.: 09444/87559

Bildung

Weiterbildung ist keine Frage des Alters. Denn viele Menschen haben erst im Alter die Zeit und Muße, sich schon lang erwünschtes Wissen anzueignen. Sei es, das Hobby zu perfektionieren oder etwas zu lernen, was man schon immer können wollte. Mit Gleichgesinnten zu lernen, bringt nicht nur neue menschliche Kontakte, sondern auch die Herausforderungen, die zur sinnvollen Beschäftigung anreizen und somit zu mehr Zufriedenheit führen.

Büchereien

Beim Lesen haben ältere und alte Menschen ganz eigene Bedürfnisse. Dafür gibt es in den Büchereien in den Städten, Märkten und Gemeinden unseres Landkreises neben Hobby- und Fachzeitschriften, Zeitungen, Radund Wanderkarten und Stadtplänen auch Medien für

Menschen, die nicht mehr so gut sehen: Romane im Großdruck, Hörbücher. Außerdem finden Sie dort Gesellschaftsspiele, Sachvideos, DVD, CD und CD-ROM. In einigen Büchereien des Landkreises können die Medien auch online im Internet abgefragt und bestellt werden. Die entsprechende Internetadresse ist bei den betreffenden Büchereien vermerkt.

Abensberg

- Stadtbücherei, Barbaraplatz 3, Tel.: 09443/7270
 Öffnungszeiten: Di. 16–18.30 Uhr
 Fr. 14–18.30 Uhr
- Pfarrbücherei, Offenstetten, Tel.: 09443/6406Öffnungszeiten: Mi. und Fr. 17–19 Uhr

Bad Abbach

 Leihbücherei in der Kurverwaltung Kaiser-Karl-V.-Allee 5, Tel.: 09405/95990 Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8-12 Uhr, Mo.-Do. 14-16.30 Uhr

Ihrlerstein

Gemeindebücherei, Hauptstraße 15
Tel.: 09441/5034-34
Öffnungszeiten: Mo. und Do. 16–18 Uhr,
Di 9–11 Uhr
www.ihrlerstein.de/buecherei.html

Kelheim

- Stadtbücherei im "Deutschen Hof" Alleestr. 21, Tel.: 09441/10441 Öfffnungszeiten: Mo., Di., Do. 15–18 Uhr Mi. 10–13 Uhr, Fr. 10–14.30 Uhr
- Kath. Öffentliche Bücherei St. Pius, Elsterstraße 2 Öffnungszeiten: Di. und Fr. 17–19 Uhr



Langquaid

Gemeindebücherei
 Hintere Marktstraße 3, Tel.: 09452/949550
 Öffnungszeiten: Mi. 16–18 Uhr, So. 9–11 Uhr

Mainburg

Stadtbibliothek im EG der Alten Knabenschule, Abensberger Str. 15, Tel.: 08751/2662 Öffnungszeiten: Di. 14–19 Uhr, Mi. 9 –13 Uhr, Do. 14–18 Uhr, Fr. 9–12 Uhr und 14–18 Uhr Homepage: www.mainburg.de

Neustadt/Bad Gögging

- Bibliothek im Kurhaus Bad Gögging,
 Tel.: 09445/200985
 Öffnungszeiten: Mo. 14–16 Uhr, Mi. 14–16 Uhr und Fr. 10–12 Uhr
- Städtische Bücherei, Stadtplatz 3, Tel.: 09445/971763
 Öffnungszeiten: Di. 14–19 Uhr, Mi. 10–13 Uhr, Do. und Fr. 14–18 Uhr
 www.cms.neustadt-donau.de
- Pfarrbücherei Mühlhausen, Tel.: 09444/491 Öffnungszeiten: Mo. 16–18 Uhr

Painten

 Kath. Öffentliche Bücherei Painten, Neuloher Weg 49, Tel.: 09499/267
 Öffnungszeiten: Do. 14.30–15.30 Uhr, So. 10–11 Uhr

Riedenburg

Drei-Burgen-Halle
 Schulstraße 4, Tel.: 09442/905099
 Öffnungszeiten: Mi. und Fr. 13–18.30 Uhr

Rohr i. NB

- Benedictus-BüchereiAsamstr. 13, Tel.: 08783/960030
- Öffnungszeiten:
 Mo.-Fr. 8.45-13 Uhr, Mo. u. Do. 13.45-16 Uhr
 Mi. 16.30-18.30 Uhr, Sa. 14-15 Uhr

Siegenburg

 Gemeindebücherei im Pfarrhof, Landshuter Str. 8, Tel.: 09444/300
 Öffnungszeiten: Do. 17.30–18.30 Uhr, So. 11–12 Uhr

Train

 Pfarr- und Gemeindebücherei im Pfarrhof, Schulweg 2, Tel.: 09444/87569
 Öffnungszeiten: So. 9.15–9.45 Uhr, 10.45–11.15 Uhr, Do. 15–16 Uhr und 17.30–18.45 Uhr

Volkshochschulen und Bildungswerke

Die Zahl der Menschen, die nicht bis zum offiziellen Renteneintrittsalter arbeiten, wird von Jahr zu Jahr größer. Dies ist eine Herausforderung für die Weiterbildungseinrichtungen im Landkreis, die spezielle Programme für Senioren anbieten. Das Angebot ist umfangreich: Gesundheitsvorsorge, Sprach- und Computerkurse, Kreativgruppen, Besichtigungen, usw.

Abensberg

Volkshochschule Abensberg, Postfach 40 93322 Abensberg, Tel.: 09443/90105 www.vhs-abensberg.de

- Kath. Erwachsenenbildung im Landkreis Kelheim, Max-Bronold-Straße 10, 93326 Abensberg Tel.: 09443/9184224, www.keb-kelheim.de
- Bayerischer Bauernverband
 Graf-Niclas-Straße 2, Kreisverband Kelheim,
 93326 Abensberg, Tel.: 09443/9297-0
- Bildungszentrum der Weltenburger Akademie,
 Osterriedergasse 6, 93326 Abensberg
 Tel.: 09443/90105
- Inlingua Sprachenschule, Weinbergerstr. 11, 93326 Abensberg, Tel.: 09443/903846 www.inlingua-abensberg.de
- Musikwerkstatt, Kathi Keglmaier, Starkstraße 3/ Osterriedergasse 1, Tel.: 09443/906742

Kelheim

- Volkshochschule Kelheim, Alleestraße 21 93309 Kelheim, Tel.: 09441/10111
- Volkshochschule für den Landkreis Kelheim e. V. Alleestraße 21, 93309 Kelheim, Tel.: 09441/175098-0, www.vhs-landkreiskelheim.de

Biburg

Kath. Bildungswerk im Landkreis Kelheim e. V. Eberhardplatz 5, 93354 Biburg, Tel.: 09443/7212

Langquaid

Volkshochschule Langquaid, Marktplatz 24, 84048 Langquaid, Tel.: 09452/9410-40 www.vhs-langquaid.de

Mainburg

Volkshochschule Mainburg und Umgebung e.V. Mitterweg 8, 84048 Mainburg, Tel.: 08751/877810 www.vhs-mainburg.de

Neustadt

Volkshochschule Neustadt a. d. Do. Herzog-Ludwig-Straße 19, Bürgerbüro 93333 Neustadt a. d. Do., Tel.: 09445/973975 www.vhs@neustadt-donau.de





Riedenburg

Volksbildungswerk Riedenburg, St.-Anna-Platz 2, 93339 Riedenburg, Tel.: 09442/91810, www.vbw-riedenburg.keh.net

Rohr i. Nb.

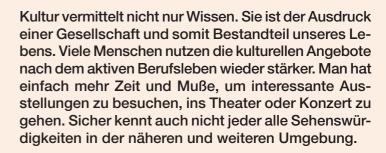
Volksbildungswerk Rohr e. V., Eichenstraße 13, 93352 Rohr i. Nb., Tel.: 08783/615

Saal a.d.Do.

Kath. Bildungswerk Saal a.d. Do., Am Igelsberg, 93342 Saal a.d. Do., Tel.: 09441/64150



Kultur



Ausflüge/Sehenswürdigkeiten

Der Tourismusverband im Landkreis Kelheim e.V. bietet anhand von Broschüren und vor allem auf seiner reichhaltigen Homepage www.tourismus-landkreis-kelheim.de eine Fülle an Informationen über Sehenswürdigkeiten, Wander- und Radwanderwege, Erlebnispfade und kulinarische Spezialitäten aus der Region an. Zudem wird über aktuelle Veranstaltungen informiert, die sicher nicht nur den Besuchern des Landkreises gefallen.

★ Tourismusverband im Landkreis Kelheim e.V. Donaupark 13, 93309 Kelheim Tel.: 09441/6834-0, Fax: 09441/6834-10

☑ info@tourismus-landkreis-kelheim.de www.tourismus-landkreis-kelheim.de

Wer sich vor allem für die Besonderheiten in der Natur und der Kulturlandschaft des Landkreises Kelheim interessiert, kann sich an den Landschaftspflegeverein VöF e.V. wenden. Vor allem das Führungsangebot in der "Weltenburger Enge" bietet Einblicke in die Tier- und Pflanzenwelt eines mit dem Europadiplom ausgezeichneten Naturschutzgebietes.

Landschaftspflegeverein VöF e. V. Donaupark 13, 93309 Kelheim

Tel.: 09441/207-332, Fax: 09441/207-339

⊠ info@voef.de, www.voef.de

Musik

Die 1968 gegründete Musikvereinigung Kelheim unter der Leitung von Dr. Christoph Lickleder stellt jedes Jahr ein breit gefächertes Musikprogramm vor. Klassische Musik vom Barock bis zur Romantik, Oratorien und Messen, Kammermusik, Chorkonzerte, Big-Band-Sound bis hin zu Jazzkonzerten werden an den verschiedensten Aufführungsstätten im Landkreis Kelheim veranstaltet. Das ausführliche Programm der Musikvereinigung Kelheim finden Sie im Internet unter www.musikvereinigung-kelheim.de, Tel.: 09441/9726,

Soziales Engagement

Viele aktive Senioren schenken einen Teil ihrer Zeit, ihr Wissen und ihr Können anderen Menschen, um sie zu unterstützen. Der ehrenamtliche Einsatz kann in den verschiedensten Bereichen stattfinden: So sind viele Initiativen und Gruppierungen im Bereich Kirche, Kultur, Natur, Politik, Sport und im sozialen Bereich auf Mithilfe angewiesen und freuen sich über Unterstützung. Der Zeitaufwand wird von dem Freiwilligen selbst bestimmt.

Wer sich gern ehrenamtlich betätigen möchte, aber noch nicht weiß, welcher Aufgabenbereich infrage kommt, kann sich an die Wohlfahrtsverbände im Landkreis, an die jeweiligen Gemeindeverwaltungen, an die Kirchengemeinde oder die Seniorenstelle im Landratsamt Kelheim wenden.

Seniorenbegleiterkurs "Ich bin da!"

Die Seniorenstelle im Landratsamt bietet in Zusammenarbeit mit der KEB Landkreis Kelheim und der Altenseelsorge des Bistums Regensburg einen Qualifizierungskurs für ehrenamtliche Seniorenbegleiter an. Der Kurs, der ab September 2008 bereits zum zweiten Mal stattfindet, soll Frauen und Männer, die sich ehrenamtlich betätigen wollen, auf die individuelle Begleitung von älteren Menschen vorbereiten.

Der Einsatz der Seniorenbegleiter ist sowohl bei Senioren in ihrer eigenen Wohnung als auch in stationären Einrichtungen möglich.

Nähere Informationen bei der Seniorenstelle des Landratsamtes, Tel.: 09441/207-305





Seniorenservicehaus Langquaid – Das zukunftsweisende Wohnkonzept, nicht nur für Senioren

So viel Unabhängigkeit wie möglich, so viel Betreuung wie nötig.

- leben in einer familienähnlichen Gemeinschaft
- Gestaltung des normalen Alltags: Einkaufen, Essen zubereiten und einnehmen, Wäsche waschen, Spaziergänge, Ausflüge u.v.m.
- möglichst langer Erhalt alltagspraktischer Kompetenzen
- Hilfe zur selbstständigen Gestaltung des Alltags
- prinzipielles Bleiberecht bis zum Lebensende
- 24 Stunden-Betreuung durch Präsenzkräfte
- Pflege durch einen ambulanten Krankenpflegedienst

Noch Wohneinheiten verfügbar! Jetzt anrufen und besichtigen – wer zuerst kommt, wohnt zuerst: Tel.: 09448/525

Wedel Service Wohnen GmbH

Einmußer Straße 9 · 93345 Großmuß Telefon 0 94 48/5 25 · Fax 0 94 48/7 88 pflege@wedel-pflege.de · www.wedel-pflege.de



AWO Kreisverband Kelheim e. V.



Kelheim Monatsrunden

• Saal a. d. Donau Ein- und Mehrtagesfahrten

• Thaldorf Tanzkränzchen

• Bad Abbach Geselliges Beisammensein

rund ums Jahr

Painten Informationsveranstaltungen

Sie sind herzlich Willkommen.

Ludwigstraße 7 · 93309 Kelheim Tel.: 09441 1746327

E-Mail: awo-kreisverband-keh@web.de

Ambulante Kranken- und Altenpflege



Mitalied des DBFk

Sie wünschen sich

- von Fachkräften betreut zu werden
- · ein vertrautes, festes Pflegeteam
- moderne, professionelle Pflege
- Pflegekräfte, die sich Zeit nehmen
- respektvolles und einfühlsames Miteinander
- Durchführung ärztlicher Verordnungen

Tel.: **09445 - 97 37 87**

E-Mail: mobiles-pflege-team@t-online.de Internet: www.mobiles-pflege-team.de

Allgemeine Auskunft

 Gleichstellungs- und Seniorenstelle im Landratsamt Kelheim,
 Seniorenbeauftragte Gabi Schmid,
 Schlossweg 3, 93309 Kelheim, Tel.: 09441/207-305

 ☐ gabi.schmid@landkreis-kelheim.de
 www.landkreis-kelheim.de

Behindertenbeauftragter

Edmund Klingshirn, Tel.: 09443/2922 (Sprechtage nach Ankündigung in der örtlichen Presse und nach Vereinbarung), ⊠ e.klingshirn@t-online.de

Betreuung

Für Erwachsene, die sich um ihre Angelegenheiten nicht mehr kümmern können, kann das Vormundschaftsgericht einen Betreuer bestimmen.

Auskunft erteilt das Landratsamt Kelheim, Betreuungsstelle, Schlossweg 3, 93309 Kelheim Tel.: 09441/207-274

Beratung für pflegende Angehörige

Die Fachstellen für pflegende Angehörige beraten und unterstützen Menschen, die einen Angehörigen in häuslicher Umgebung pflegen oder pflegen wollen. Angehörige werden bei rechtlichen Dingen unterstützt.

Neben dieser rechtlichen Unterstützung besteht die Möglichkeit der psychosozialen Unterstützung, um mit der häuslichen Situation so gut wie möglich zurechtzukommen und die Pflegefähigkeit zu erhalten.

➡ Bayerisches Rotes Kreuz, Kreisverband Kelheim, Abensberger Str. 6, 93309 Kelheim Ansprechpartnerin: Frau Zettl, Dipl.-Soz.-Päd., Tel.: 09441/5028-18,
☐ zettl@kvkelheim.brk.de www.kvkelheim.brk.de Caritasverband für den Landkreis Kelheim Fachstelle für pflegende Angehörige Max-Bronold-Str. 10, 93326 Abensberg Tel.: 09443/9194225, Fax: 09443/9184226 Ansprechpartnerin: Frau Wöhrl-Stojanovic, Dipl.-Soz.-Päd., ⋈ s.woehrl@caritas-kelheim.de www.caritas-kelheim.de Sprechzeiten: Di. 16.30–18.30 Uhr oder Do. 9–11 Uhr und nach Vereinbarung

Grundsicherung

Die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung soll dazu beitragen, den grundlegenden Bedarf für den Lebensunterhalt sicherzustellen, wenn das eigene Renteneinkommen und das Vermögen hierfür nicht ausreichen.

Auskunft erteilt das Landratsamt Kelheim, Grundsicherung/Sozialhilfe Schlossweg 3, 93309 Kelheim Tel.: 09441/207-143

Krebsberatung

 Caritasverband für den Landkreis Kelheim, Pfarrhofgasse 1, 93309 Kelheim
 Frau Binas-Blum, Tel.: 09441/5007-0 oder 09441/21103, Fax: 09441/5007-19
 kreisverband@caritas-kelheim.de www.caritas-kelheim.de

In der psychosozialen Beratungsstelle des Caritasverbandes Kelheim finden Krebsbetroffene, Angehörige und Interessierte kostenlos und vertraulich eine neutrale Fachkraft. Mit dieser kann sowohl telefonisch als auch persönlich das Angebot eines Einzelgespräches (nach Terminvereinbarung) wahrgenommen werden.



Kriegsopferfürsorge

Auskunft beim Landratsamt Kelheim, Schlossweg 3, 93309 Kelheim, Tel.: 09441/207-186

Pflegegeld/Pflegeversicherung

Pflegebedürftige erhalten Leistungen nach dem Pflegeversicherungsgesetz. Auskünfte sowie Anträge auf Leistungen der Pflegeversicherung erhalten Sie bei der Pflegekasse bei Ihrer persönlichen Krankenkasse (siehe auch "Pflegeleistungen" Seite 26 dieser Broschüre).

Rentenberatung

Fragen zur Rente erteilt das Versicherungsamt in Ihrer zuständigen Gemeinde-/Stadtverwaltung.

Prozesskostenhilfe/Rechtsberatung

Personen, die sich aufgrund ihres geringen Einkommens keinen Anwalt leisten können, haben Anspruch auf kostenlose Rechtsberatung bzw. Prozesskostenhilfe

Nähere Auskunft erteilt das Amtsgericht Kelheim, Klosterstr. 6, 93309 Kelheim, Tel.: 09441/509-0

Rezeptgebührenbefreiung

Jede Patientin/Jeder Patient muss für Medikamente, Arztbesuche, Krankenhausaufenthalte oder Heilmittel jährlich einen Eigenanteil (Zuzahlung) in Höhe von höchstens 2 % des Bruttoeinkommens leisten (chronisch Kranke 1 %). So muss eine Rentnerin/ein Rentner mit einer Bruttojahresrente von 15000 Euro maximal 300 Euro pro Jahr selbst zahlen.

Wenn diese Belastungsgrenze von 2 % bzw. 1 % des Jahresbruttoeinkommens vor Ablauf des Jahres erreicht ist, wird man auf Antrag für den Rest des Jahres von den Zuzahlungen befreit. Der Antrag muss bei der jeweiligen Krankenkasse gestellt werden.

Rundfunk- und Fernsehgebührenbefreiung

Empfänger von Grundsicherung, Sozialhilfe oder Arbeitslosengeld II oder Menschen mit Behinderung, in deren Schwerbehindertenausweis das Merkzeichen RF eingetragen ist, können eine Befreiung von der Rundfunk- und Fernsehgebührenpflicht beantragen. Antragstellung bei der Gebühreneinzugszentrale GEZ, 50656 Köln. Anträge sind auch bei den Sparkassen und anderen Geldinstituten vorrätig.

Schuldnerberatung

Überschuldete Personen erhalten Beratung und Hilfe bei der Schuldnerberatung beim

Öffnungszeiten: Mo.–Do. 8.30–12 Uhr und 13–16 Uhr, Beratungsgespräche nur nach telefonischer Vereinbarung, freitags geschlossen

Schwerbehinderung

Personen mit einem Grad der Behinderung (GdB) ab 50 Prozent gelten als "schwerbehindert" im Sinne des Schwerbehindertengesetzes.

Sie erhalten auf Antrag vom Amt für Versorgung und Familienförderung einen Ausweis über die Eigenschaft als Schwerbehinderter, der auch den Grad der Behinderung angibt und zu besonderen Vergünstigungen berechtigt.

Hierzu zählen die unentgeltliche bzw. verbilligte Beförderung im Nahverkehr, steuerrechtliche Vergünstigungen, ein höheres Wohngeld und vieles andere mehr.

Soziale Hilfsstellen

- Bayerisches Rotes Kreuz, Kreisverband Kelheim, Abteilung Senioren und Soziales Abensberger Str. 6, 93309 Kelheim, Tel.: 09441/5028-0 oder -13
 morath@kykelheim.brk.de
- Caritasverband für den Landkreis Kelheim Pfarrhofgasse 1, 93309 Kelheim, Tel.: 09441/5007-0

⋈ kreisverband@caritas-kelheim.de
 Öffnungszeiten: Mo.–Do. 8–12 Uhr, 13–17 Uhr,
 Fr. 8–12 Uhr und 13–16 Uhr

- Landratsamt Gesundheitsabteilung Hemauer Straße 48 a, 93309 Kelheim Tel.: 09441/207-340, Fax: 09441/207-338
 ☑ gesundheitsabteilung@landkreis-kelheim.de Die Gesundheitsabteilung bietet Beratung und Vermittlung von Hilfen bei
 - Fragen zur Lebenssituation alter Menschen und bei Pflegebedürftigkeit
 - seelischen Krisen und Erkrankungen als zusätzliches Angebot kann ein nervenfachärztlicher Sprechtag bei uns besucht werden
 - sozialen Krisen
 - Fragen zu Sucht- und Abhängigkeitsproblemen
- Seniorenstelle im Landratsamt Kelheim
 Schlossweg 3, 93309 Kelheim, Tel.: 09441/207-305

 ⊠ gabi.schmid@landkreis-kelheim.de

Sozialpsychiatrischer Dienst

 Caritasverband für den Landkreis Kelheim Pfarrhofgasse 1, 93309 Kelheim Tel.: 09441/5007-26, Fax: 09441/5007-19

⊠ spdi@caritas-kelheim.de www.caritas-kelheim.de

Sprechzeiten: Mo.-Fr. 7.30-11.45 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

Angebot: Psychosoziale Beratung, Hausbesuche, Gruppenangebote Vermittlung, Informationen.

Stiftungen

- Caritas-Bürgerstiftung für den Landkreis Kelheim Ansprechpartner: Herr Hubert König (Geschäftsführer) Pfarrhofgasse 1, 93309 Kelheim Tel.: 09441/5007-0, Fax: 09441/5007-19
 kreisverband@caritas-kelheim.de www.caritas-kelheim.de
- Stiftung Caritas-Sozialstation Mainburg Ansprechpartner: Herr Schart (Geschäftsführer) Maurer-Jackl-Weg 10, 84048 Mainburg Tel.: 08751/8455999, Fax: 08751/8455998 www.sozialstation-mainburg.de

Suchtberatung Beratung und Information

- Fachambulanz für Suchtprobleme der Caritas Pfarrhofgasse 1, 93309 Kelheim Tel.: 09441/5007-42, Fax: 09441/5007-41
 ☑ fachambulanz@caritas-kelheim.de www.suchtambulanz-kelheim.de Ansprechpartnerin: Frau Christine Gais, Dipl.-Soz.-Päd.
 - Soz.-Pad.
 Sprechzeiten: Mo.-Do. 8-12 Uhr und 13-17 Uhr
 Fr. 8-12 Uhr und 13-16 Uhr
 Angebote: Einzel- und Gruppenberatung,
 Familien- und Paarberatung,
 Angehörigenberatung, Unterstützung im Alltag,
 Vermittlung in Selbsthilfegruppen
- Landratsamt Gesundheitsabteilung Hemauer Straße 48 a, 93309 Kelheim Tel.: 09441/207-340, Fax: 09441/207-338

 ⊠ gesundheitsabteilung@landkreis-kelheim.de

Tafel

Die Tafeln im Landkreis bieten Hilfe durch Ausgabe von Lebensmittel an Bedürftige (Arbeitslose, Geringverdiener, Rentner mit niedriger Rente oder Grundsicherung).

Die Ausgabestellen befinden sich in

- Mainburg, Strassäcker 1Ausgabe Freitag 14–16 Uhr, Tel.: 08751/8455999
- Abensberg, Münchner Straße (neben Tankstelle Riedl), Ausgabe Freitag von 15–17 Uhr, Tel.: 09443/9184220
- Neustadt a. d. Do., Anton-Treffer-Stadion/ Fahrerlager, Max-Gugler-Str. 19 Ausgabe Freitag 13–14 Uhr

★ Kelheim, Bauersiedlung, Kleiberstr. 14 Ausgabe Freitag 15–17 Uhr, Tel.: 09441/7007-15 Kunden benötigen vorab einen Berechtigungsschein, der in den Caritas-Sozialstationen Mainburg und Abensberg oder bei den Caritas-Beratungsstellen zu erhalten ist (Einkommensbelege müssen vorgelegt werden).

Telefongebührenermäßigung

Wer die Voraussetzungen für die Rundfunk- und Fernsehgebührenbefreiung erfüllt oder in Besitz eines Schwerbehindertenausweises mit dem Merkzeichen "RF" ist, erhält von der Deutschen Telekom eine freiwillige soziale Vergünstigung auf die Telefongebühren.

Auskünfte erteilt die örtliche Telekom-Niederlassung (Anfragen an die Adresse auf Ihrer Telefonrechnung) oder unter der Telefonnummer 0800/330 1000.

Testament/Erbrecht

Durch ein Testament kann der Nachlass nach eigenen Wünschen geregelt werden. Auskünfte in Nachlass-Angelegenheiten erteilen die Notariate:

- Notariat Kelheim, Ulrich Lebert
 Alter Markt 20, 93309 Kelheim
 Tel.: 09441/5016-0, Fax: 09441/5016-20
- Notariat Abensberg, Dr. Andreas Knapp Bahnhofstr. 17, 93326 Abensberg
 Tel.: 09443/9123-0, Fax: 09443/9123-40
- Notariat Mainburg
 Regensburger Str. 1, 84048 Mainburg
 Tel.: 08751/8635-0, Fax: 08751/5253
- Notariat Riedenburg, Holger Freitag Gartenstr. 13, 93339 Riedenburg Tel.: 09442/905250, Fax: 09442/905251

**

Verbraucherberatung

 Verbraucherzentrale Bayern Neustadt 516, 84028 Landshut

Tel.: 0871/21338

☐ landshut@verbraucherzentrale-bayern.de www.verbraucherzentrale-bayern.de

Verkehrsgemeinschaft Landkreis Kelheim (VLK)

Das aktuelle Gesamtfahrplanheft liefert einen vollständigen Überblick über das Liniennetz der im Landkreis Kelheim verkehrenden Busse und Bahnen. In Ergänzung zu diesem Fahrplanheft informiert die VLK mit linienbezogenen Faltfahrplänen über die angebotenen Verbindungen. Die Partnerunternehmen der VLK sind stets bemüht, den Komfort für ihre Fahrgäste zu optimieren. Gerade für Menschen mit eingeschränkter Mobilität sind mehrere Niederflurbusse im VLK-Design im Einsatz. Diese Busse sind mit einer Absenkvorrichtung sowie einer Rollstuhlrampe ausgestattet, die bei Bedarf ausgezogen werden kann.

Der Freizeitbus Altmühltal – Donautal bietet jährlich ab Ostersamstag bis Anfang Oktober an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen viele Möglichkeiten, den Naturpark Altmühltal zu erkunden. Ob Sie mit dem Fahrrad oder auf "Schusters Rappen" auf "große Tour" gehen oder einfach nur das reichhaltige gastronomische Angebot versuchen wollen – der Freizeitbus Altmühltal – Donautal bietet für jeden etwas.

Anfragen nehmen die Mitarbeiterinnen bei der VLK (Tel.: 09441/207-232 oder 0800-9999800 gebührenfrei) entgegen. Hier erhalten Sie auch das Gesamtfahrplanheft und die Faltfahrpläne.

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 8-12 Uhr und Do. 14-16 Uhr.

- VLK Verkehrsgemeinschaft Landkreis Kelheim, Hemauer Str. 48, 93309 Kelheim
- VLK-InfoZentralen finden Sie in Saal a.d. Donau bei der Reise-Insel, Bahnhofstraße 39, und in Mainburg bei Schreibwaren Weinmayer, Bahnhofstraße 4.

WEISSER RING/ Opferhilfe

Der WEISSE RING e.V. unterstützt Opfer von Kriminalitätsfällen, die dadurch unverschuldet in Not geraten sind.

Neben finanziellen Zuwendungen zur Überbrückung der Tatfolgen übernimmt der WEISSE RING e.V. in vielen Fällen die Anwaltskosten, insbesondere zur Durchsetzung sozialrechtlicher Ansprüche der Opfer, gibt Hilfestellung im Umgang mit Behörden und vermittelt Hilfen von anderen Organisationen.

WEISSER RING e. V. Außenstelle Kelheim

Tel.: 09441/2298

Wohngeld

Wohngeld gibt es als Mietzuschuss zu den Kosten der Mietwohnung und als Lastenzuschuss für Eigentümer.

Auskunft erteilt das Landratsamt Kelheim, Wohngeldstelle

Schlossweg 3, 93309 Kelheim

Tel.: 09441/207-171

4 Gesundheit

Krankenhäuser

Eine wohnortnahe, medizinische Versorgung bei der die pflegerische Qualität und der menschliche Umgang großgeschrieben werden, bieten die Krankenhäuser im Landkreis Kelheim.

Goldberg-Klinik Kelheim GmbH

Akutkrankenhaus mit Abteilungen für Allgemein- und Unfallchirurgie, Anästhesie- und Intensivmedizin, Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Innere Medizin I (Kardiologie), Innere Medizin II (Gastroenterologie), Radiologie (CT und MR), Belegabteilung HNO, Belegabteilung Urologie, Belegabteilung Dermatologie, Physikalische Therapie, Zentrum für Beckenboden, Onkologische Tagesklinik, Ambulantes OP-Zentrum, KfH-Nierenzentrum Kelheim

★ Traubenweg 3, 93309 KelheimTel.: 09441/702-0, Fax: 09441/702-1019☑ info@goldbergklinik.de, www.goldbergklinik.de

Der Sozialdienst der Klinik berät Patientinnen und Patienten sowie deren Angehörige bei allen Fragen zur Vorbereitung der Zeit nach dem Klinikaufenthalt Tel.: 09441/702-5301 und -5303.

Ein hauseigener, ehrenamtlicher Besuchskreis begleitet die Patienten in der Goldberg-Klinik Kelheim auf ihrem Weg zur Genesung.

Kontakt: Rosalinde Fischer-Weinmann,Tel.: 09441/702-5301 (Di. u. Do. 8.30–12.30 Uhr)

Ilmtalklinik GmbH Krankenhaus Mainburg

Akutkrankenhaus mit Abteilungen für Anästhesie, Chirurgie, Innere Medizin, Belegabteilungen für Frauenheilkunde, HNO, Oralchirurgie

Laurentiusweg 1, 84048 Mainburg
 Tel.: 08751/78-0, Fax: 08751/78-1090

 ⊠ sekretariat@krankenhaus-mainburg.de www.krankenhaus-mainburg.de





4 Gesundheit



ASKLEPIOS-Klinikum Bad Abbach GmbH

Klinik und Poliklinik für Orthopädie (Kooperationsklinikum der Universität Regensburg)

Klinik und Poliklinik für Rheumatologie und Klinische Immunologie (Kooperationsklinikum der Universität Regensburg)

 Abteilung für Konservative Orthopädie Kaiser-Karl-V.-Allee 3, 93077 Bad Abbach Zentrale Patientenverwaltung
 Tel.: 09405/18-0, Fax: 09405/18-2900
 ☑ akut.badabbach@asklepios.com www.asklepio.com/badabbach

Kurkliniken

ASKLEPIOS-Klinikum Bad Abbach GmbH

Zentrum für orthopädische und rheumatologische Rehabilitation

Abteilung für Orthopädie, Abteilung Innere Medizin/ Rheumatologie

- Stinkelbrunnstraße 10, 93077 Bad Abbach Zentrale Patientenverwaltung
 Tel.: 09405/18-0, Fax: 09405/18-1015
 ☑ reha.badabbach@asklepios.com www.asklepios.com/Bad Abbach
- Physikalisch-Therapeutische Ambulanz Kaiser-Karl-V.-Allee 3, 93077 Bad Abbach Terminvergabe Tel.: 09405/18-2376 Fax 09405/18-2940

Kaiser-Trajan-Klinik & Kurhotel***

Fachklinik für Orthopädie, Physikalische und Rehabilitative Medizin und Stoffwechselerkrankungen

Römerstr. 8, 93333 Bad Gögging
Tel.: 09445/966-0, Fax: 09445/966-100
☑ info@kaiser-trajan.de, www.kaiser-trajan.de

Reha-Zentrum Bad Gögging

Rehabilitationszentrum für Orthopädie, Neurologie, Geriatrie, Innere Medizin und HNO-Phoniatrie

★ Kaiser-Augustus-Str. 9, 93333 Bad Gögging Tel.: 09445/201-0, Fax: 09445/201-2890
☑ post@rz-bg.de
www.reha-zentrum-bad-goegging.de

Römerbad-Klinik

Fachklinik für Orthopädie Physikalische und Rehabilitative Medizin

 Römerstr. 15, 93333 Bad Gögging Tel.: 09445/960-0, Fax: 09445/960-407
 ☑ info@roemerbad-klinik.de www.roemerbad-klinik.de

Kurverwaltungen

- Kurverwaltung Bad Abbach
 Kaiser-Karl-V.-Allee 5, 93077 Bad Abbach
 Tel.: 09405/9599-0, Fax: 09405/9599-20
 info@bad-abbach.de, www.bad-abbach.de
- ★ Tourist-Information Bad Gögging Heiligenstädter Straße 5, 93333 Bad Gögging Tel.: 09445/9575-0, Fax: 09445/9575-33
 ☑ tourismus@bad-goegging.de www.bad-goegging.de

Die Sozialstationen der Caritas im Landkreis Kelheim

Abensberg 0 94 43/9 18 42 21

Bad Abbach 0 94 05/9 60 55

Kelheim 0 94 41/50 07 32

Langquaid 0 94 52/93 30 62

Mainburg 0 87 51/8 45 59 99

Riedenburg 0 94 42/9 00 90 Rufen Sie an! Wir beraten, helfen und ...

Ambulante Kranken- und Altenpflege

Hauswirtschaftliche Versorgung

Ehrenamtliche Entlastungsdienste

Hausnotruf

Betreutes Wohnen zu Hause

Mahlzeitendienst

Gesprächskreise und Beratung für pflegende Angehörige





caritas Kelheim

beraten helfen engagieren

Pfarrhofgasse 1 · 93309 Kelheim kreisverband@caritas-kelheim.de www.caritas-kelheim.de

... engagieren uns für Sie!



_Tagespflege

Professionelle Pflege

Geistlich-religiöse Betreuung

Sicherheit und Geborgenheit

Familiäre Atmosphäre Die Alten- und Pflegeheime der Caritas im Landkreis Kelheim

St. Josef Neustadt/Do. 0 94 45/97 30 - 0

St.-Josef-Platz 1 93333 Neustadt/Do.

altenheim.neustadt-donau@kirche-bayern.de

St. Michael Mainburg 0 87 51/8 60 70

Maurer-Jackl-Weg 6 84048 Mainburg

info@caritasaltenheim-mainburg.de

caritas Alten- und Pflegeheim

beraten helfen engagieren

St. Josef Neustadt/Do.

St. Michael Mainburg

Reha-Zentrum Bad Gögging



Mit Kompetenz und Herz

Das Reha-Zentrum Bad Gögging besteht seit 20 Jahren als Kompetenz-Zentrum für Rehabilitation.

- Orthopädie, Neurologie, Geriatrie, Innere Medizin und HNO-Phoniatrie – eine seltene Kombination mit großen Vorteilen.
- Individuelle Behandlungskonzepte für jeden Patienten.
- Stationäre Heilverfahren (Reha), orthopädische Anschlussheilbehandlungen (AHB), neurologische Rehabilitationen der Phasen C und D und geriatrische Reha-Maßnahmen (GRB). Ambulante sowie stationäre Reha möglich. Ambulante Angebote auf Rezept nutzbar.
- **♦ Komfort & Klinik:** Extraservice mit 4-Sterne-Hotel-Komfort mehr Informationen am Servicetelefon.

Reha-Zentrum Bad Gögging

Kaiser-Augustus-Straße 9 \cdot 93333 Bad Gögging

Servicetelefon: 0800 / 201-2702

www.reha-zentrum-bad-goegging.de · E-Mail: post@rz-bg.de



Thermalbäder

Die Thermen im Landkreis Kelheim, die Kaiser-Therme in Bad Abbach und die Limes-Therme in Bad Gögging, bieten eine ideale Kombination von Badevergnügen und Gesundheitsvorsorge. Ob in den Schwimm- und Bewegungsbecken, im Strömungskanal, in den Wohlfühlbädern, in der Salzgrotte oder im Saunaland – für Entspannung und Vergnügen ist in unseren Thermalbädern reichlich gesorgt.

Kaiser-Therme Bad Abbach

- Kurallee 4, 93077 Bad Abbach
 Tel.: 09405/9517-0, Fax: 09405/9517-14
 - ☐ info@kaiser-therme.de, www.kaiser-therme.de

Limes-Therme Bad Gögging

- Am Brunnenforum 1, 93333 Bad Gögging
 Tel.: 09445/2009-0, Fax: 09445/2009-40
 - ⊠ info@limes-therme.de, www.limes-therme.de

Selbsthilfegruppen

Immer mehr Menschen nutzen die Chance, in einer Selbsthilfegruppe seelische und soziale Probleme auf einer persönlichen Ebene anzugehen. Dies geschieht zum einen aufgrund eigener Betroffenheit und zum anderen in Solidarität mit anderen, die sich in einer ähnlichen Lage befinden.

Der Caritasverband für den Landkreis Kelheim hat ein Verzeichnis aller Selbsthilfegruppen im Landkreis Kelheim herausgegeben, den Sie auf den Internetseiten des Caritas-Kreisverbandes Kelheim unter www. caritas-kelheim.de herunterladen können.



Pflegeleistungen

Mit höherem Alter sind viele Menschen auf Hilfe und Pflege angewiesen.

Pflegebedürftig sind Personen, die wegen einer körperlichen, geistigen oder seelischen Erkrankung oder Behinderung für die gewöhnlichen und regelmäßig wiederkehrenden Verrichtungen im Alltag für längere Zeit oder auf Dauer in erheblichem Maße Unterstützung benötigen.

Die Hilfe besteht in der Unterstützung von Körperpflege, Ernährung, Mobilität und hauswirtschaftlicher Versorgung. Die Leistungen können entweder als Pflegegeld, als Pflegesachleistung oder als kombinierte Leistung aus beidem in Anspruch genommen werden. Die Höhe der Leistung richtet sich nach dem Grad der Pflegebedürftigkeit, die der Medizinische Dienst der Krankenkassen (MdK) prüft. Der Antrag ist bei der jeweiligen Krankenkasse zu stellen.



Pflegestufen

Es gibt drei Pflegestufen mit unterschiedlichen Leistungen. Maßgeblich ist der Zeitaufwand, den ein Familienangehöriger oder eine Pflegeperson benötigt.

Pflegestufe I (erheblich pflegebedürftig) erhalten Pflegebedürftige, die mindestens einmal täglich mindestens 45 Minuten Hilfe bei Verrichtungen des täglichen Lebens (z.B. waschen, ankleiden, essen) sowie 45 Minuten für die hauswirtschaftliche Versorgung benötigen.

Bei der Pflegestufe II (schwer pflegebedürftig) muss dreimal täglich ein Zeitaufwand von insgesamt mindestens zwei Stunden für die Pflege und einer Stunde für die hauswirtschaftliche Versorgung anfallen. Bei der Pflegestufe III (schwerstpflegebedürftig) muss rund um die Uhr, also auch nachts, der Zeitaufwand mindestens insgesamt vier Stunden für die Pflege und rinr Stunde für die hauswirtschaftliche Versorgung betragen.

Der jeweils genannte Zeitaufwand der Verrichtungen für die hauswirtschaftliche Versorgung muss durchschnittlich pro Tag anfallen, d. h., es können z. B. bei Pflegestufe I auch dreimal pro Woche je 105 Minuten hauswirtschaftliche Versorgungsleistungen erbracht werden.

Pflegebedürftigkeit liegt erst dann vor, wenn der Patient auf Dauer, d.h., für mindestens sechs Monate, einen Hilfebedarf für die gewöhnlichen und regelmäßig wiederkehrenden Verrichtungen im Ablauf des täglichen Lebens hat. Die Verrichtungen sind dabei genau definiert:



Körperpflege: Waschen, Duschen, Baden, Zahnpflege, Kämmen, Rasieren, Darm- und Blasenentleerung

Ernährung: mundgerechtes Zubereiten und Aufnahme der Nahrung

Mobilität: selbstständiges Aufstehen und Zu-Bett-Gehen, An- und Auskleiden, Gehen, Stehen, Treppensteigen, Verlassen und Wiederaufsuchen der Wohnung

Hauswirtschaftliche Versorgung: Einkaufen, Kochen, Reinigen und Beheizen der Wohnung, Spülen, Wechseln sowie Waschen der Wäsche und Kleidung.

Wer ausschließlich bei der hauswirtschaftlichen Versorgung Hilfe benötigt, ist nicht pflegebedürftig im Sinne der Pflegeversicherung und erhält auch keine Leistungen der Pflegeversicherung. Die meisten Pflegebedürftigen erhalten die benötigte Hilfe im eigenen Haushalt oder in dem eines Familienangehörigen.



Empfänger/-innen von Leistungen der Pflegeversicherung sind frei in der Wahl der Leistungsart. Wird die Pflegeleistung ambulant durch professionelle Pflegekräfte (beispielsweise Krankenschwestern, Krankenpfleger, Altenpfleger) eines ambulanten Pflegedienstes erbracht, zahlt die Pflegekasse eine Pflegesachleistung, wird die häusliche Pflege von Angehörigen bewältigt, wird Pflegegeld geleistet:

Höhe der Pflegeleistungen

	Pflegesach- leistung	Pflege- geld
Pflegestufe I	bis zu 420 Euro	215 Euro
Pflegestufe II	bis zu 980 Euro	420 Euro
Pflegestufe III	bis zu 1470 Euro	675 Euro
Härtefälle mit außergew. Pflegebedarf	bis zu 1918 Euro	

Wird also die Pflege ausschließlich durch professionelle Pflegekräfte eines Pflegedienstes geleistet, zahlt die Pflegeversicherung ausschließlich Pflegesachleistung, ein zusätzliches Pflegegeld wird nicht gezahlt.

Geld- und Sachleistungen können jedoch auch kombiniert werden. In diesen Fällen werden die Kosten für die Pflegesachleistung und das Pflegegeld von der Pflegekasse jeweils anteilig gezahlt. Der Anteil (in Prozent), der bei der Pflegesachleistung bereits verbraucht ist, wird beim Pflegegeld angerechnet.



Häusliche Pflege

Ambulante Pflegedienste/Sozialstationen

Sozialstationen und ambulante Pflegedienste bieten Hilfen durch Fachpflegekräfte für pflegebedürftige Menschen an, die zu Hause versorgt werden. Im Landkreis Kelheim sind das:

Ambulanter Pflegedienst Wedel

Einmußer Str. 9, 93345 Großmuß
Tel.: 09448/525, Fax: 09448/788

 ☐ pflege@wedel-pflege.de
 www.wedel-pflege.de

Bayerisches Rotes Kreuz Kreisverband Kelheim

- Zertifizierter Ambulanter Pflegedienst www.kvkelheim.brk.de
- Pflegestation Kelheim/Abensberg, Edelhardgasse 9, 93326 Abensberg Ansprechpartnerin: Frau Tschirnak Tel.: 09443/906601 und 0171/8959098
 tschirnak@kykelheim.brk.de
- Pflegestation Bad Abbach Konrad-Adenauer-Str. 6–8, 93077 Bad Abbach Ansprechpartnerin: Frau Horn Tel.: 09405 /9548333 und 0171/8959096

□ horn@kvkelheim.brk.de

Pflegestation Mainburg,
 Freisinger Str. 20, 84048 Mainburg
 Ansprechpartnerin: Frau Schober

Tel.: 08751/86 78-15 und 0171/895 90 96

Caritas-Kreisverband Kelheim Sozialstationen

- Marktplatz 25, 84085 Langquaid Tel.: 09452/933062
- Marienplatz 1, 93339 Riedenburg
 Pflegedienstleitung Frau Staudigl
 Tel.: 09442/90090, Fax: 09442/90091
 Sozialstation.riedenburg@caritas-kelheim.de
 www.sozialstation.riedenburg.de
- Pfarrhofgasse 1, 93309 Kelheim
 Pflegedienstleitung Frau Stark
 Tel.: 09441/5007-32, Fax: 09441/5007-35
 ☑ sozialstation.kelheim@caritas-kelheim.de
 www.sozialstation.kelheim.de
- Guttenbergring 2, 93077 Bad Abbach
 Pflegedienstleitung Frau Staudigl
 Tel.: 09405/96055, Fax: 09405/96053
 ☑ sozialstation.badabbach@caritas-kelheim.de
 www.sozialstation.badabbach.de

Ambulanter Pflegedienst Kurhaus Altmühltal

Bergstr. 17, 93339 Riedenburg
 Tel.: 09442/303-0

Fax: 09442/303-155

⊠ rita.hoeppner@t-online.de

- Pflegedienst Junker Neukirchen 6, 93358 Train Tel.: 09444/88360
 junker@gmx.de

Verhinderungspflege/ Kurzzeitpflege/Tagespflege

Verhinderungspflege

Wenn die nicht erwerbsmäßig tätige Pflegeperson, die einen Menschen ambulant pflegt, verreist oder aus anderen Gründen verhindert ist, hat der Pflegebedürftige einen Anspruch auf eine Urlaubsvertretung für bis zu vier Wochen im Jahr. Voraussetzung ist, dass die Pflegeperson den Pflegebedürftigen vor der ersten Inanspruchnahme dieser Leistung schon mindestens sechs Monate in seiner häuslichen Umgebung gepflegt hat.

Wird die Urlaubspflege von einer erwerbsmäßig tätigen Person oder einem ambulanten Pflegedienst übernommen, beläuft sich die Leistung auf bis zu 1470 Euro je Kalenderjahr. Wird die Ersatzpflege durch Verwandte bis zum zweiten Grad übernommen, wird vermutet, dass die Ersatzpflege nicht erwerbsmäßig ausgeübt wird; die Pflegekasse leistet je nach Pflegestufe 215 Euro, 420 Euro oder 675 Euro.

Kurzzeitpflege und Tages- oder Nachtpflege Wenn die häusliche Pflege nicht in ausreichendem Umfang sichergestellt werden kann, kann der Pflegebedürftige teilstationär in Einrichtungen der Tages- und Nachtpflege betreut oder – falls auch dies nicht ausreicht – in eine Kurzzeit-Pflegeeinrichtung aufgenommen werden.

Dabei unterstützt ihn die Pflegeversicherung: Sie übernimmt die Aufwendungen für Grundpflege, soziale Betreuung und Behandlungspflege in Einrichtungen der Tages- und Nachtpflege – je nach Pflegebedürftigkeit – bis zu 420 Euro, 980 Euro bzw. 1470 Euro monatlich und für die Kurzzeitpflege bis zu 1.470 Euro für insgesamt vier Wochen im Kalenderjahr.

Angebote zur Kurzzeit-, Tages- oder Nachtpflege finden Sie in einigen Seniorenwohn- und Pflegeheimen im Landkreis (siehe Angaben ab Seite 35 dieser Broschüre)

Hausnotruf

Das Haus-Notrufsystem bietet chronisch Kranken und älteren Menschen die Gewähr, nicht nur zu einer festgelegten Tageszeit notwendige Hilfe zu bekommen, sondern zu jeder Tages- und Nachtzeit sofort und in akuten Notsituationen.

Dieses System ermöglicht diesen Menschen, trotz ihrer Krankheit oder Behinderung in der häuslichen Umgebung zu bleiben. Über einen tragbaren Handsender oder die Basisstation kann aus dem häuslichen Umfeld heraus jederzeit ein Notruf abgesetzt und Hilfe herbeigeholt werden, ohne das Telefon bedienen zu müssen.

Im Landkreis Kelheim betreiben Notrufanlagen:

Caritasverband für den Landkreis Kelheim Alle Sozialstationen der Caritas bieten einen Hausnotruf an:

Anfragen beim Caritasverband für den Landkreis Kelheim, Tel.: 09441/5007-0 oder Sozialstation Abensberg, Tel.: 09443/9184221 Sozialstation Bad Abbach, Tel.: 09405/96055 Sozialstation Kelheim, Tel.: 09441/5007-32 Sozialstation Mainburg, Tel.: 08751/8455999 Sozialstation Riedenburg, Tel.: 09442/90090

Bayerisches Rotes Kreuz, Kreisverband Kelheim Abensberger Str. 6, 93309 Kelheim Frau Lanzl

Tel.: 09441/5028-17 und -13 ⊠ lanzl@kvkelheim.brk.de www.kvkelheim.brk.de

Mahlzeitendienste/Mittagstisch

Mahlzeitendienste, als mobile Dienste besser unter dem Namen "Essen auf Rädern" bekannt, versorgen alte, kranke und behinderte Menschen, die sich nicht mehr selbst verpflegen und auch nicht von den Angehörigen versorgt werden können, ständig oder vorübergehend, täglich oder an bestimmten Tagen in der Woche mit warmen Mahlzeiten.

Verschiedene Seniorenheime bieten offene Mittagstische an.



vom AZURIT Seniorenzentrum Haus ASAM

- Frisch zubereitetes Mittagessen (3-Gänge-Menü) für Rohr und Umgebung
- Lieferung der heißen und frischen Speisen in Spezialgeschirr nach Hause
- Zubereitung der Speisen nach hohen Qualitätsstandards
- Ausgewogene und vitaminreiche Kost optimal auf die jeweiligen Bedürfnisse abgestimmt.

Sie erhalten vorab einen Wochenspeiseplan, in dem Sie Ihr tägliches Wunschessen ankreuzen können.

...und dies alles zu einem Preis von 5,80 €



AZURIT Seniorenzentrum Haus ASAM Gottfried-Gruber-Straße 1 · 93352 Rohr Tel. 08783 9604-0 · Fax 08783 9604-35 E-Mail szasam@azurit-gruppe.de



"Essen auf Rädern" bieten folgende Institutionen an:

- AZURIT Seniorenzentrum Haus ASAM Rohr i. Nb., Tel.: 08783/9604-0
- Bayerisches Rotes Kreuz, Kreisverband Kelheim täglich warmes Essen oder wochenweise Lieferung von Tiefkühlkost (in verschiedenen Kostformen), Frau Lanzl und Frau Meier Tel.: 09441/5028-17 und -20

☐ lanzl@kvkelheim.brk.de, www.kvkelheim.brk.de

Caritasverband für den Landkreis Kelheim Alle Sozialstationen der Caritas bieten einen mobilen Mahlzeitendienst an: Anfragen beim Caritasverband für den Landkreis Kelheim, Tel.: 09441/5007-0 oder Sozialstation Abensberg, Tel.: 09443/9184221 Sozialstation Bad Abbach, Tel.: 09405/96055 Sozialstation Kelheim, Tel.: 09441/5007-32 Sozialstation Mainburg, Tel.: 08751/8455999 Sozialstation Riedenburg, Tel.: 09442/90090

Offene Mittagstische gibt es in folgenden Seniorenheimen:

- AZURIT Seniorenzentrum Haus ASAM, Rohr i. Nb., Tel.: 08783/9604-0
- BRK-Senioren- und Pflegeheim Abensberg, Tel.: 09443/6843
- BRK-Senioren- und Pflegeheim Josef Bauer-Haus Kelheim, Tel.: 09441/68203-0
- Caritas-Alten- und Pflegeheim St. Michael Mainburg, Tel.: 08751/8607-0
- Caritas-Alten- und Pflegeheim St. Josef Neustadt a. d. Do., Tel.: 09445/9730-0
- Johanneshaus Riedenburg, Tel.: 09442/304-0
- Alten- und Pflegeheim Saal Die Rummelsberger Dienste Tel.: 09441/6827-0

Hilfen bei Demenz

Viele ältere Menschen leiden unter Gedächtnisstörungen. Durch rechtzeitige ärztliche Behandlung können manche dieser Störungen wieder verschwinden.

Bei einer Demenzerkrankung bilden sich im Gehirn Ablagerungen und dadurch gehen Gehirnzellen zugrunde. Bei einem Verdacht auf eine Demenzerkrankung sollte der erste Weg immer zum Hausarzt oder Neurologen führen. Diese können mit einfachen Tests feststellen, ob die Sorge vor Alzheimer oder einer anderen Demenzerkrankung begründet ist.

Eine weitere Anlaufstelle beim Verdacht auf eine Demenzerkrankung sind die Gedächtnisambulanz bzw. Institutsambulanz bei den Bezirkskliniken Regensburg (Tel.: 0941/941-1221) und Landshut (Tel.: 0871/6008-350).

Angehörigen, die einen Menschen mit erheblichem Betreuungsbedarf versorgen (Demenzkranke oder psych. Kranke) wird ein Betrag von 100 bis 200 Euro monatlich für die fachliche Betreuung erstattet. Diese Leistung ist bei der jeweiligen Krankenkasse zu beantragen.

Bayerisches Rotes Kreuz, Kreisverband Kelheim Fachstelle für pflegende Angehörige, Abensberger Str. 6, 93309 Kelheim Frau Zettl (Dipl.-Soz.-Päd.)

Tel.: 09441/5028-18 oder ⊠ zettl@kvkelheim.brk.de

www.kvkelheim.brk.de



- kostenlose Beratung f
 ür pflegende Angeh
 örige
- kostenlose Gesprächsgruppe für pflegende Angehörige in Abensberg
- wöchentliche Betreuungsgruppe für an Demenz erkrankte Personen (montags 14–17 Uhr)
- Café "Vergissmeinnicht" für Demenzkranke und Angehörige jeden ersten Montag im Monat 14–16 Uhr im Kolpinghaus Siegenburg Ansprechpartnerin: Roswitha Frankl Tel.: 09444/972620
- Caritasverband für den Landkreis Kelheim Fachstelle für pflegende Angehörige, Max-Bronold-Str. 10, 93326 Abensberg Ansprechpartnerin: Frau Wöhrl-Stojanovic (Dipl. Soz.-Päd. FH) Tel. 09443/9184225
 - ⊠ s.woehrl@caritas-kelheim.de
 - kostenlose Beratung für pflegende Angehörige, sowohl psychosozial als auch rechtlich
 - kostenlose Beratung für Angehörige demenzkranker Menschen (Umgang, Kommunikationswege, Krankheitsbild)
 - 2 x jährlich Kommunikationsschulung für Angehörige demenzkranker Menschen Dauer 10 x 1,5 Stunden
 - kostenlose Gesprächsgruppen für pflegende Angehörige in Abensberg, Mainburg, Kelheim, Langquaid
 - Entlastungsdienste für Angehörige in Abensberg, Bad Abbach, Kelheim, Mainburg, Riedenburg



Alle Sozialstationen der Caritas bieten kostenlose Beratung, häusliche Einzelbetreuung und Gruppenangebote für Angehörige demenzkranker Menschen

Anfragen beim Caritasverband für den Landkreis Kelheim, Tel.: 09441/5007-0 oder bei den Sozialstationen.

6 Wohnen im Alter

Zu Hause alt werden

Für den Fall, dass die Wohnung den Anforderungen im Alter nicht mehr gerecht wird, ist nicht immer ein Umzug notwendig. Häufig ist es möglich, mit einfachen Mitteln und geringem Aufwand die Wohnung altersgerecht auszustatten. Manchmal sind es nur Kleinigkeiten, die das Leben schwer machen. Zum Beispiel fehlende Haltegriffe im Bad, zu wenig Platz im Schlafzimmer oder schwer erreichbare Hängeschränke in der Küche. Durch Umbau oder Anpassung können Unfallrisiken beseitigt oder spezielle Lösungen gesucht werden.

Informationen zur Wohnraumberatung erhalten Sie bei

- ➡ Bayerisches Rotes Kreuz, Kreisverband Kelheim Frau Morath und Frau Lanzl, Tel.: 09441/5028-13 und -17,
 ☐ lanzl@kvkelheim.brk.de bzw. morath@kvkelheim.brk.de www.kvkelheim.brk.de
- Caritasverband für den Landkreis Kelheim Infos bei allen Caritas-Sozialstationen im Landkreis



Seniorenstelle im Landratsamt Kelheim Seniorenbeauftragte Gabi Schmid Tel.: 09441/207-305

□ gabi.schmid@landkreis-kelheim.de

Betreutes Wohnen

Zu Hause alt werden – das wünscht sich fast jeder. Mit zunehmendem Alter werden alltägliche Tätigkeiten oft beschwerlich und man braucht immer häufiger Unterstützung. Mit Angeboten zum "Betreuten Wohnen zu Hause" bieten verschiedene Institutionen Informations- und Beratungsleistungen, Hausbesuche für einen regelmäßigen Kontakt und je nach Bedarf die Organisation von Hilfen.

Bayerisches Rotes Kreuz Leben + plus – Betreutes Wohnen daheim

- Kelheim, Abensberger Str. 6Frau Lanzl, Tel.: 09441/5028-17 und -18
- Abensberg, Edelhardgasse 9 Frau Schmiofski, Tel.: 09443/992637
- Mainburg, Freisinger Str. 20Frau Sigl, Tel.: 08751/8678-20

Angebote: Haushaltshilfen, Wäscheservice, Reinigungsdienst, Garten- und Grabpflege, Essen auf Rädern (warm und kalt), Einkaufs- und Handwerksdienste, Friseur, Botengänge, Fahrdienste, Hol- u. Bringdienste, Nachtwache, Urlaubsbetreuung, Besuchsdienst, Kultur- und Freizeitangebote. Organisation von ambulanter häuslicher Pflege, Hausnotruf und ärztlicher Versorgung.

6 Wohnen im Alter



Alle Dienste können im Abo oder als Einzelleistungen gebucht werden und als Gutschein verschenkt werden. Kostenlose Erstberatung – telefonisch, in den Servicebüros oder während eines Hausbesuches.

Betreutes Wohnen daheim – Ihre Zeit – Caritas-Sozialstationen

Kelheim Tel.: 09441/5007-33
Abensberg Tel.: 09443/9184220
Mainburg Tel.: 08751/8455999
Riedenburg Tel.: 09442/900-90
Bad Abbach Tel.: 09405/96055

Angebote: Verschiedene Paketangebote: Vermittlung von Dienstleistungen, Beratung, Hilfe beim Suchen eines Pflegeplatzes, Hilfe im Krankheitsfall, Einkaufsdienst, Krankenhauspaket: (Koffer packen, Haustier versorgen etc.) Urlaubsbetreuung, Reinigungspaket, Wunschpaket (z.B. Theaterbesuch, Einkaufen, Ausflug etc.)

Betreutes Wohnen in speziellen Wohnanlagen

Das betreute Wohnen wird für ältere noch rüstige Menschen immer mehr zur interessanten Alternative. Spezielle altersgerechte Wohnanlagen ermöglichen ein selbstbestimmtes Leben in der eigenen Wohnung.

Darüber hinaus werden vom Betreiber der Anlage verschiedene Grund- und Wahlleistungen wie die Vermittlung und Organisation von Hilfe und Pflege, von Freizeit- und Beschäftigungsangeboten, Erledigung von Besorgungen usw. angeboten.

Betreutes Wohnen in familiärer Atmosphäre

Monika Hofbauer-Dobbert Kochstraße 15 93077 Bad Abbach Tel.: 0 94 05/9 56 19 50

E-Mail: hofbert@t-online.de

Fühlen Sie sich zu Hause.



Nicht Zuhaus und doch Dahoam!





Haus Magdalenum Fachpflegeheim Am Schulberg 4, 84094 Elsendorf-Margarethenthann Tel. 08753/9673030 Fax 08753/967303599

Wir sind eine Einrichtung für beschützende Pflege, die in Niederbayern einzigartig ist. Auch bei Einschränkung der Orientierung bieten wir Bewegungsmöglichkeiten im ganzen Haus und im speziellen Gerontogarten. Den Tag gestalten wir in fünf Wohnküchen "rund um den Herd" mit alltagsnaher Beschäftigung.

Eine liebevolle und professionelle Pflege ist für uns selbstverständlich!

Haus Magdalenum Seniorenheim

Mühlstr. 33, 93354 Siegenburg Tel. 09444/97710 Fax 09444/977171

Unsere großzügigen Räumlichkeiten bieten ein Zuhause in familiärer Atmosphäre in einem besonders schönen Ambiente. Das abwechslungsreiche Angebot an Aktivitäten, wie z. B. Singen, Gymnastik, Kino, Kochund Backgruppen, Gottesdienste und handwerkliches Gestalten ist bei unseren Bewohnern sehr beliebt.



www.magdalenum-seniorenpflegeheime.de

6 Wohnen im Alter



Betreutes Wohnen "Am Alten Hafen" Kelheim Stadtknechtstr. 22–22 b, 93309 Kelheim Verwaltung: Monika Sedlmaier

Tel.: 09441/6765-0 ⊠ info@ra-sedImaier.de

 Kaiser-Residenzen Bad Abbach GmbH Konrad-Adenauer-Straße 6 + 8 93077 Bad Abbach Ortsteil Heidfeld Tel.: 09405/9548-0, Fax: 09405/9548-296 www.kaiser-residenzen.de

⋈ kaiser-residenzen@t-online.de

- Parkresidenz Bad Abbach Kochstraße 18–20, 93077 Bad Abbach Tel.: 09405/9500-0 www.parkresidenz-bad-abbach.de
- Seniorenservicehaus Langquaid Wedel Service Wohnen GmbH Einmußer Straße 9, 93345 Großmuß Tel.: 09448/525, Fax: 09448/788 www.seniorenservicehaus.de ☑ pflege@wedel-pflege.de

Seniorenwohn- und Pflegeheime

Für jeden Menschen kommt einmal der Zeitpunkt, an dem er auf Hilfe angewiesen ist. Natürlich ist es ideal, wenn diese Hilfe von Familienangehörigen geleistet werden kann. Aber nicht immer ist dies möglich. Die Seniorenwohn- und Pflegeheime im Landkreis Kelheim bieten älteren Menschen, die keinen eigenen Haushalt mehr führen bzw. nicht mehr allein leben können, umfassende Pflege, Versorgung und Betreuung rund um die Uhr. Bei der Heimplatzsuche gibt es keine räumlichen Beschränkungen; Sie können sich

sowohl an Heime im Landkreis Kelheim, aber auch außerhalb des Landkreises wenden.

Um Ihnen die Heimplatzsuche zu erleichtern, finden Sie auf der Homepage der Seniorenstelle im Landkreis Kelheim unter www.landkreis-kelheim.de unter "Heimplatzbörse" die verschiedenen Angebote. Dort können Sie auch direkt nach freien Heimplätzen suchen.

Abensberg

BRK-Seniorenheim Abensberg (84 Heimplätze) AnsprechpartnerIn: Frau Kirchhammer, Herr Ertl Bahnhofstr. 6, 93326 Abensberg, Tel.: 09443/6843 Fax: 09443/6574, ⋈ ertl@ahabensberg.brk.de www.kvkelheim.brk.de Kurzzeitpflege möglich.

Bad Abbach

 Seniorenwohnen Lugerweg (154 Heimplätze) Ansprechpartner: Herr Bozau Lugerweg 9, 93077 Bad Abbach Tel.: 09405/95468-0, Fax: 09405/95468-20
 ⋈ info.bab@rks.brk.de www.seniorenwohnen.brk.de Kurzzeit-, Tages- und Nachtpflege möglich.

Elsendorf

✦ Haus Magdalenum – Fachpflegeheim (70 Heimplätze), Ansprechpartner: Frau Kramschuster/Herr Voßmann, Am Schulberg 4, 84094 Elsendorf-Margarethenthann Tel.: 08753/967303-0, Fax: 08753/967303-599 ☐ info@magdalenum.de www.magdalenum-seniorenpflegeheime.de Kurzzeitpflege möglich.



Pflegeangebote

- Dauerpflege
- Kurzzeitpflege und im

AZURIT Seniorenzentrum Haus ASAM:

 Behütender Bereich für demenziell Erkrankte





AZURIT Seniorenzentrum Neufahrn Niederfeldstr. 5 · 84088 Neufahrn Tel. 08773 708-05 · Fax 08773 708-499 E-Mail szneufahrn@azurit-gruppe.de

AZURIT Seniorenzentrum Haus ASAM Gottfried-Gruber-Str. 1 · 93352 Rohr Tel. 08783 9604-0 · Fax 08783 9604-35 E-Mail szasam@azurit-gruppe.de Die Angebote stehen Ihnen zum Beispiel nach einem Krankenhausaufenthalt, als Urlaubsvertretung oder als Entlastung pflegender Angehöriger zur Verfügung.

Wir umsorgen Sie liebevoll und pflegen Sie qualitätsbewußt!

Rufen Sie uns an! Wir beraten Sie gerne telefonisch oder vereinbaren Sie einen Termin und besuchen Sie uns!

Lassen Sie sich im **AZURIT** Seniorenzentrum Haus ASAM den Wohnbereich







6 Wohnen im Alter

Kelheim

BRK-Senioren- und Pflegeheim Josef Bauer Haus (154 Heimplätze)

Ansprechpartnerin: Frau Leichtner Falkenstr. 14. 93309 Kelheim

Tel.: 09441/68203-0, Fax: 09441/21475

☐ info@ahkelheim.brk.de, www.kvkelheim.brk.de Kurzzeit- und Tagespflege möglich.

Mainburg

Caritas-Alten- und Pflegeheim St. Michael (97 Heimplätze)

Ansprechpartnerin: Frau Enzinger
Maurer-Jackl-Weg 6, 84048 Mainburg
Tel.: 08751/86070, Fax: 08751/5603

☑ info@caritas-altenheim-mainburg.de
Kurzzeit- und Tagespflege möglich.

Neustadt a.d. Do.

 Caritas Alten- und Pflegeheim St. Josef (63 Heimplätze) Ansprechpartnerin: Frau Kieswetter St.-Josef-Platz 1,93333 Neustadt

Tel.: 09445/9730-0, Fax: 09445/9730-110

□ altenheim.neustadt-donau@kirche-bayern.de
 Kurzzeit- und Tagespflege möglich

Painten

Riedenburg

Johanneshaus Riedenburg (74 Heimplätze)

Ansprechpartnerin: Frau Varga St.-Martin-Str. 33, 93339 Riedenburg Tel.: 09442/3040, Fax: 09442/304-240 ☑ vargas@riedenburg.jsd.de, www.jsd.de Kurzzeitpflege möglich.

Johanneshaus Riedenburg

zu Hause sein, wo andere Urlaub machen





Senioren-Wohnund Pflegeheim Johanneshaus Riedenburg St.-Martin-Str. 33 93339 Riedenburg Tel.: 09442/304-0

Fax: 09442/304-240 www.jsd.de

Wir bieten an:

- Aufnahme von rüstigen Senioren, pflegebedürftigen Menschen in allen Pflegestufen, Menschen im Wachkoma
- Wohngruppe für Menschen mit einem besonderen Betreuungsbedarf
- Wohngruppe für demenziell erkrankte Menschen
- Kurzzeit- und Urlaubspflege
- Essen auf Rädern
- Offener Mittagstisch
- Haustiere können mitgebracht werden.
- Wir helfen bei der Abwicklung des Umzugs.

6 Wohnen im Alter

Kurhaus Altmühltal (92 Heimplätze) Ansprechpartnerin: Frau Höppner Bergstr. 17, 93339 Riedenburg

Tel.: 09442/303-0, Fax: 09442/303-155



Telefon: 09442 / 3030 • Telefax: 09442 / 303 155 • Mobil: 0160 94 91 57 28 E-Mail: kurhaus.altmuehltal@vr-web.de • Internet: www.pflegeheim-kurhaus.de

- Seniorenwohnheim
- · Dauer-, Kurzzeit- und Tagespflege
- · Wohngruppen für Demenzkranke
- regelmäßige Ausflüge und Veranstaltungen
- Betreuung im häuslichen Bereich u.v.m.

Wir bieten:

Umfassende und kompetente Beratung, Betreuung und Hilfestellung bei alltäglichen Situationen und Fragen, sowohl für Angehörige als auch für Bewohner, z.B.

- bei Angelegenheiten mit Behörden
- bei hauswirtschaftlichen Tätigkeiten

z.B. Putzen, Aufräumen, Einkaufen, Termine vereinbaren und verwalten ...

- Wäschedienst (schrankfertig)
 - Essen auf Rädern
- bei Hausmeistertätigkeiten z.B. Arbeiten im Garten, kleinere Reparaturen ...

Kompetenz ... alles aus einer Hand, auch im häuslichen Bereich

Rohr i. Nb.

Saal a.d.Do.

Siegenburg

Haus Magdalenum Seniorenheim (84 Heimplätze) Ansprechpartner: Herr Voßmann Mühlstr. 33, 93354 Siegenburg, Tel.: 09444/9771-0 Fax: 09444/9771-71, ⊠ info@magdalenum.de www.magdalenum-seniorenpflegeheime.de Kurzzeitpflege möglich.

Train

Pflegedienst/Pflegeheim Junker (19 Heimplätze) Ansprechpartnerin: Frau Guttenberger Neukirchen 6, 93358 Train, Tel.: 09444/88360 Fax: 09444/1334, ⋈ e.junker@gmx.de Kurzzeitpflege möglich.



Über den Tod zu reden ist heute kein Tabu mehr. Die Medien haben sich diesem Thema inzwischen zugewandt. Sich mit dem Thema Tod und Sterben zu beschäftigen, sich bewusst zu sein, dass der Tod genau so selbstverständlich zu unserem Leben gehört wie die Geburt, muss uns nicht die Lust am Leben nehmen. Im Gegenteil. Vielleicht wissen wir erst dann, wie kostbar jede Minute und jede Stunde unseres Lebens ist, und wie wichtig es ist, die Zeit, die uns geschenkt ist, zu nützen und auszukosten.

Vorsorgevollmacht, Betreuungsund Patientenverfügung

Eine Krankheit oder ein Unfall können jeden in eine Situation bringen, in der er außerstande ist, für sich selbst zu entscheiden, Wünsche zu äußern und selbstbestimmt zu handeln. Auch wenn Angehörige und andere Vertrauenspersonen um die Wünsche des jeweils anderen wissen, können sie nicht rechtsverbindlich entscheiden und tätig werden. Dafür benötigen sie eine Vertretungsvollmacht.

Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung

Mit einer Vorsorgevollmacht werden eine oder mehrere Vertrauenspersonen dazu bevollmächtigt, im Namen des Vollmachtgebers Erklärungen abzugeben, zu denen er selbst alters- oder krankheitsbedingt nicht mehr in der Lage ist.

Eine Vollmacht kann für einzeln aber auch alle Lebensbereiche erteilt werden. Soll der Bevollmächtigte auch finanzielle Dinge regeln können, sind oftmals bestimmte Formvorschriften zu beachten. Eine notarielle Vollmacht wird vom Rechtsverkehr immer akzeptiert. Die Erteilung einer Vollmacht ist absolute Vertrauenssache, denn gerichtliche Einmischung und damit auch Kontrolle fallen hierbei weg.

Anders ist dies bei einer Betreuung: hier bestimmt das Amtsgericht den gesetzlichen Vertreter ("Betreuer") und überwacht diesen auch.

In einer Betreuungsverfügung kann man niederlegen, wen das Amtsgericht als Betreuer bestellen und welche persönlichen Wünsche dieser bei Entscheidungen berücksichtigen soll.

Patientenverfügung

Die Patientenverfügung gibt den Willen einer Person wieder, wie im Krankheitsfall von den Ärzten mit sogenannten lebensverlängernden Maßnahmen umgegangen werden soll.

Weil der Verzicht auf lebensverlängernde Maßnahme eine schwerwiegende Entscheidung ist und die Gültigkeit der Verfügung oftmals angezweifelt wird, sollte man sich die Formulierungen genau überlegen und möglichst mit seinen Ärzten abstimmen.

Die Patientenverfügung ist an keine besondere Form gebunden, man sollte aber wenigstens alle zwei Jahre durch erneute Unterschrift bestätigen, dass man noch an ihrem Inhalt festhält.

Vertrauenspersonen sollten über die Existenz der Patientenverfügung informiert sein bzw. diesen wiederum in einer Vorsorgevollmacht die rechtliche Durchsetzung der Patientenverfügung aufgetragen werden.

ANWAITSKAN71FI HEINRICH, BERTSCH & RIES



Vorweggenommene Erbfolge / Testament

- Wie können Sie Ihre Liebsten schon zu Lebzeiten beschenken?
- Was können bzw. sollten Sie in Ihrem Testament regeln?
- Was versteht man unter dem so genannten "Pflichtteil"?
- Wie vermeiden Sie Streit um Ihr Erbe?

Steuerrecht

• Wie können Sie (Erbschafts-) Steuern vermeiden und gesetzliche Freibeträge optimal ausnutzen?

Patientenverfügung / Vorsorgevollmacht

• Wie können Sie sicherstellen, dass Ihr Wille auch dann berücksichtigt wird, wenn Sie aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr selbst verfügen können?

Elternunterhalt / Rückgriff gegen Angehörige

• Wer unterstützt Sie im Alter, wenn Sie für Ihre Ausgaben nicht mehr selbst aufkommen können oder aber einen Teil Ihres Vermögens bereits verschenkt haben?

Unsere Anwaltskanzlei berät, unterstützt und vertritt Sie nicht nur bei diesen wichtigen Themen, sondern selbstverständlich ebenso in allen weiteren Rechtsangelegenheiten.

93333 NEUSTADT/DONAU HERZOG-LUDWIG-STRASSE 29 TELEFON (0 94 45) 95 50-0 TELEFAX (0 94 45) 95 50-50

MONTAG BIS DONNERSTAG VON 9.00 BIS 12.00 UHR UND VON 14.00 BIS 17.00 UHR SOWIE FREITAG VON 9.00 BIS 13.00 UHR



AXEL RIES RECHTSANWALT UND FACHANWALT FÜR ERBRECHT

TELEFON (0 94 45) 95 50-0



Hospizverein

Hospizarbeit bedeutet zugewandtes und achtungsvolles Begleiten von Menschen in ihrer letzten Lebenszeit. Die in der Hospizarbeit ausgebildeten Helfer des Hospizvereins begleiten auf Wunsch Kranke oder Sterbende entsprechend deren Bedürfnissen, entlasten Angehörige bei der Betreuung und begleiten sie in der Zeit der Trauer.

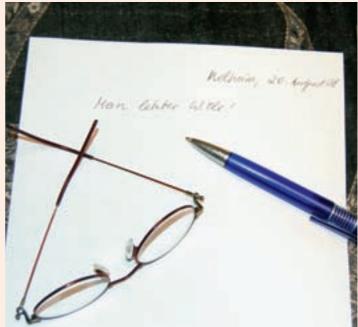
Nach einem Todesfall gibt es für die Angehörigen die Möglichkeit, an einem Trauer-Gesprächskreis teilzunehmen, um die Trauer besser zu begreifen und zu bewältigen. Die Hospizbegleiter betreuen ehrenamtlich und ohne Ansehen von Weltanschauung und Konfession. Sie besuchen den Kranken zu Hause, im Pflegeheim oder im Krankenhaus, nehmen sich Zeit, sprechen, hören zu oder schweigen.

Nähere Informationen erhalten Sie beim Hospizverein im Landkreis Kelheim e. V., Ansprechpartnerinnen: Hildegard Scheck Tel.: 09442/828, Gerti Kriegl Tel.: 09445/2371, Karin Kroiss Tel.: 09443/3516 www.hospizverein-landkreis-kelheim.de

Testament

Über die Vererbung des eigenen Vermögens denkt man oft recht ungern nach. Trotzdem sollte jeder rechtzeitig überlegen, ob und in welcher Weise







Bestimmungen über das Vermögen für den Fall des Todes getroffen werden sollen. Je eher man sich damit befasst, desto nüchterner und klarer kann man sich hierüber ein Urteil bilden.

Außerdem sollten Sie mit Ihren nächsten Angehörigen über die von Ihnen gewünschte Bestattungsform sprechen.

Die Informationsbroschüre der Seniorenstelle des Landkreises Kelheim "Was ist zu tun beim Vererben und Schenken?" können Sie beim Landratsamt Kelheim anfordern (Tel.: 09441/207-305).

Todesfall

Die Broschüre gibt Ihnen erste Anhaltspunkte darüber, wie Sie durch Testament oder Erbvertrag über Ihren Nachlass bestimmen können und welche Regelungen eintreten, wenn Sie keine Verfügung für den Fall Ihres Todes treffen.

Bei einem Todesfall macht es die persönliche Trauer oft schwer, klare Gedanken über die zu erledigenden Formalitäten zu fassen.

Wenn Sie sichergehen wollen, dass nach dem Tod Ihre eigenen Vorstellungen und Wünsche berücksichtigt und erfüllt werden, ist es sinnvoll, ein Testament zu erstellen.

Die nachfolgenden Hinweise können dabei helfen:

- 1. Arzt benachrichtigen, der den Totenschein ausstellt.
- 2. Nächste Angehörige unterrichten.
- 3. Meldung des Todesfalls spätestens am folgenden Werktag beim Standesamt.



Wir helfen weiter.

Bestattungstradition seit über 160 Jahren

Erd- und Feuerbestattung · Überführung · Vorsorge

www.trauerhilfe-denk.de

Sprechen Sie zuerst mit uns. Wir beraten Sie, kommen auf Wunsch ins Haus, erledigen alle Behördengänge und Besorgungen, verrechnen Ihre Ansprüche aus Sterbegeldern. Große Auswahl an Särgen, Ausstattungen, Urnen, Trauerdrucksachen, Zeitungsanzeigen, Sterbebilder, Blumen, Gestecke und Kränze.

Tag und Nacht, Sonn- und Feiertag dienstbereit

TrauerHilfe DEN

93309 Kelheim, Hohlweg 2, Tel. 09441/7236

93326 Abensberg, Babostraße 19, Tel. 09443/2951

93333 Neustadt/Donau, Stadtplatz 10, Tel. 09445/95 00 50

Fordern Sie unverbindlich unsere Informationsschriften an!

- 4. Grabstelle besorgen und beim Pfarramt unter Vorlage der Beerdigungserlaubnis, die das Standesamt ausstellt, die Beerdigung anmelden.
- 5. Bestattungsinstitut einschalten.
- 6. Benachrichtigung der gesetzlichen und privaten Versicherungsträger: Rentenversicherung, Lebensversicherung, Sterbekasse, Krankenkasse.
- 7. Abgabe des Testaments beim Nachlassgericht.
- 8. Todesanzeige aufgeben.
- Kündigung laufender Verträge, Benachrichtigung von Vereinen, Verbänden, Organisationen, denen der/die Verstorbene angehört hat.

Meist sind auch die Bestattungsinstitute gern bereit, die für die Bestattung notwendigen Behördengänge zu übernehmen.





Kindsmüller & Plonner



Steinmetz MEISTER Betrieb

Grabdenkmal · Renovierung · Inschriften

Schleißbacher Straße 10a, 84048 Mainburg
Tel. 0 87 51 / 87 25 80 • Fax 0 87 51 / 87 25 89
E-Mail kindsmueller@email.de

Nutzen Sie die Gelegenheit für ein unverbindliches Beratungsgespräch



Stichwortverzeichnis

			\
Ambulante Pflegedienste	27	Pflegeversicherung	√16
Amtsgericht	16	Rentenberatung	16
Ausflüge	12	Prozesskostenhilfe	16
Bayerisches Rotes Kreuz	17	Rezeptgebühren	16
Behindertenbeauftragter	15	Rundfunk- und Fernsehgebühren	16
Betreutes Wohnen	32	Schuldnerberatung	16
Betreuungsstelle	15	Schwerbehinderung	16
Betreuungsverfügung	39	Selbsthilfegruppen	24
Bildung	11	Seniorenbegleiterkurs	13
Büchereien	9	Seniorengruppen	5
Caritas	17	Seniorenheime	35
Demenz	30	Seniorenstelle Landratsamt	15
Ehrenamt	13	Soziale Hilfsstellen	17
Essen auf Rädern	29	Soziales Engagement	13
Grundsicherung	15	Sozialpsychiatrischer Dienst	17
Hausnotruf	28	Sozialstationen	27
Häusliche Pflege	27	Stiftungen	17
Hospizverein	41	Suchtberatung	18
Krankenhäuser	20	Tafel	18
Krebsberatung	15	Tagespflege	28
Kriegsopferfürsorge	16	Telefongebührenermäßigung	18
Kultur	12	Testament	18/41
Kurkliniken	21	Thermalbäder	24
Kurverwaltungen	21	Todesfall	42
Kurzzeitpflege	28	Tourismusverband	12
Mahlzeitendienste/Mittagstisch	29	Verbraucherberatung	19
Musik	13	Verhinderungspflege	28
Patientenverfügung	39	Verkehrsgemeinschaft	19
Pflegegeld	16/26	Volkshochschulen	11
Pflegeheime	35	Vorsorgevollmacht	39
Pflegeleistungen	25	WEISSER RING e.V.	19
Pflegende Angehörige	15	Wohngeld	19
Pflegestationen	27	Wohnungsanpassung	32
Pflegestufen	25	Zentrum Bayern Familie und Soziales	17



Klinikum Bad Abbach

Gemeinsam für Gesundheit

Kooperationskliniken der Universität Regensburg





Klinik und Poliklinik für Rheumatologie und Klinische Immunologie

Chefarzt: Prof. Dr. med. Martin Fleck

Klinik und Poliklinik für Orthopädie

Direktor: Prof. Dr. med. Joachim Grifka

Physikalisch-Therapeutische Ambulanz

Kaiser-Karl V.-Allee 3 • 93077 Bad Abbach Telefon: 0 94 05/18-0 • Fax: 0 94 05/18-29 00 akut.badabbach@asklepios.com

Zentrum für orthopädische und rheumatologische Rehabilitation





Abteilung Orthopädie

Chefarzt: Dr. med. Siegfried Marr

Abteilung Innere Medizin/Rheumatologie

Chefarzt: Dr. med. Josef Seidl

Anschlussheilbehandlungen, stationäre und ambulante Rehabilitation

Stinkelbrunnstraße 10 • 93077 Bad Abbach Telefon: 0 94 05/18-0 • Fax: 0 94 05/18-10 15 reha.badabbach@asklepios.com

Zertifiziert nach



www.asklepios.com/BadAbbach

Dr. med. habil János Juhász Chefarzt Facharzt für Innere Medizin Facharzt für Pneumologie und Somnologie



Dr. med.
Thomas Pausch
Chefarzt
Facharzt für Allgemeinchirurgie
Spezielle Unfallchirurgie
Orthopädie und Unfallchirurgie
Physikalische Therapie
D-Arzt



Spezialisierte Kompetenzzentren am Krankenhaus Mainburg

Zentrum für Pneumologie -Beatmungs- und Schlafmedizin

Die Pneumologie (Lungen- und Bronchialheilkunde) befasst sich mit den Erkrankungen der Atmungsorgane (Atemwege, Lunge, Rippenfell, Brustkorb). Mit dem Aufbau eines pneumologischen Zentrums im Krankenhaus Mainburg wird die direkte Fachversorgung von vielen ambulanten und stationären Patienten nicht nur aus dem unmittelbaren Einzugsgebiet des Krankenhauses, sondern überregional sichergestellt.

- Allergische Atemwegserkrankungen
- Infektiologie
- Onkologie
- Beatmungsmedizin, Respirationsentwöhnung
- Schlafmedizin
- Lungenfunktionslabor
- Bronchologie

Zentrum für Endoprothetik -Hüften, Knie und Schultern

Um der steigenden Zahl der degenerativen Gelenkerkrankungen sowie dem Anstieg des Durchschnittalters der Bevölkerung gerecht zu werden, wurde das Zentrum für Endoprothetik gegründet. Bei Arthrose (Gelenkverschleiß), Brüchen und posttraumatischen Fehlstellungen werden künstliche Gelenke nicht nur als Ersteingriffe sondern auch Wechseloperationen mit höchstem Schwierigkeitsgrad durchgeführt.

Zur Sicherung des Operationsergebnisses werden die Patienten durch ausgebildete Physiotherapeuten und Krankengymnasten betreut. Eine Anschlussheilbehandlung wird individuell organisiert.

- Prothesenimplantation Hüftgelenk
- Prothesenimplantation Kniegelenk
- Prothesenimplantation Schultergelenk
- Gelenkerhalt mit Spiegelung der großen Gelenke

So erreichen Sie uns:

Krankenhaus Mainburg Verbundklinik der Ilmtalkinik Pfaffenhofen Laurentiusweg 1, 84048 Mainburg Telefon 08751/78-0, Fax 08751/78-1090 Email: sekretariat@krankenhaus-mainburg.de Internet: www.krankenhaus-mainburg.de

